

# ÖSTERREICHISCHE WASSERRETTUNG

Landesverband Oberösterreich

Abschnitt Attersee

Jahresbericht

2023



ATTERSEE-ATTERGAU  
salzkammergut

**GENUSSvoll  
einTAUCHEN!**

ZU DEN VERANSTALTUNGEN

ORDINATION  
**DOKTOR REITMAIR**

**Dr. Michael Reitmair**  
Arzt für Allgemeinmedizin

MO	DI	MI	DO	FR
8 <sup>00</sup> - 11 <sup>30</sup>	8 <sup>00</sup> - 12 <sup>00</sup>		8 <sup>00</sup> - 12 <sup>00</sup>	8 <sup>00</sup> - 11 <sup>30</sup>
17 <sup>00</sup> - 19 <sup>00</sup>		17 <sup>00</sup> - 20 <sup>00</sup>		

Alle Kassen und privat

Handelsstraße 15, 4844 Regau      Telefon: 07672 / 23 180

## DIE WASSERRETTUNG

### Ein Einsatz, der sich lohnt!

Tausende Wasserretter in ganz Österreich kümmern sich um Millionen von Badegästen an unseren Gewässern. Eine ehrenamtliche Aufgabe, die jährlich rund 150 Personen aus der Gefahrenzone rettet.

#### **Ebenso wichtig wie die Rettungseinsätze ist die Ausbildung.**

Allein in Oberösterreich lernen jährlich rund 1.500 Menschen, hauptsächlich Kinder und Jugendliche, in Kursen der Wasserrettung das Schwimmen oder verbessern ihre Kenntnisse. Viele von ihnen lassen sich in der Folge zu Rettungsschwimmern ausbilden, manche werden Rettungstaucher. Durch diese Ausbildung werden die Menschen sensibilisiert für die Gefahren, die der Wassersport mit sich bringen kann. Viele Unfälle lassen sich allein dadurch vermeiden. Die Wasserrettung ist zur Durchführung ihrer Aufgaben auf die Hilfe der Bevölkerung angewiesen.

#### **Die jährlich tausenden Stunden der Retter sind kostenlos – nicht aber die Anschaffung, Instandhaltung oder Erneuerung von Rettungsgeräten.**

Dafür braucht die Wasserrettung Förderer – Menschen, die sich an und in unseren Gewässern auf rasche und professionelle Hilfe verlassen können!

**Die meisten unserer Förderer unterstützen uns mit € 25,-! Wir sind auch für jeden kleineren oder größeren Betrag dankbar und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein unfallfreies Jahr.**





## Rettungsanker auf und in den Gewässern unseres Landes

Oberösterreich ist das Land der Möglichkeiten – und des Zusammenhalts. Das freiwillige Engagement unserer Landsleute ist einzigartig. In den 23 Ortsstellen, die das Herz der Wasserrettung bilden, werden täglich Gemeinschaft und gesellschaftliche Verantwortung gelebt. Dieser Zusammenhalt macht Oberösterreich stark.

Die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher lassen niemanden alleine. Wenn Hilfe benötigt wird, kommt sie. Rasch. Ohne zu zögern. Das funktioniert, weil sich Hunderttausende dazu bekennen und kräftig mit anpacken – aus Überzeugung, weil es für sie eine Herzensangelegenheit ist.

Ob bei der Jugendbetreuung, der Abhaltung von Schwimmkursen oder im aktiven Einsatzdienst bei einer Alarmierung – die Einsatzgebiete der Oö. Wasserrettung sind vielfältig. Von der Prävention über die Sicherung von Badesseen bis hin zu Such- und Bergungseinsätzen in fließenden Gewässern trägt sie in vielen Bereichen aktiv dazu bei, dass Oberösterreich

ein sicherer Ort für Wassersportlerinnen und Wassersportler sowie auch für Badegäste ist.

Ein besonderer Dank gilt allen Ehrenamtlichen, die mit Teamgeist und unermüdlichem Einsatz die Organisation prägen. Ihr selbstloses Engagement ist der Grundpfeiler, auf dem die Oberösterreichische Wasserrettung aufbaut.

Ich danke den Einsatzkräften der Wasserrettung, ebenso danke ich den Förderinnen und Förderern für ihre Unterstützung. Möge das gemeinsame Engagement weiterhin dazu beitragen, dass Oberösterreich ein Land bleibt, in dem Solidarität und Gemeinschaft gelebt werden – und in dem vor allem jeder und jedem in Notfall rasch und sicher geholfen wird. ●

Mag. Thomas Stelzer  
Landeshauptmann



FRANKENMARKT • AUSTRIA  
07684/ 85010  
WWW.CAPFEEDING.COM



## Meinen aufrichtigen Dank für Ihr großes Engagement!

Leben retten, wenn diese in Oberösterreichs Gewässern in Gefahr sind. Helfen, wenn Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher bei Stürmen in Seenot geraten. Im Ausbildungsbereich die Schülerinnen und Schüler mit Schwimmkursen fit fürs Wasser machen und vieles mehr. Das Aufgabengebiet der heimischen Wasserrettung ist breit gefächert. Der vorliegende Jahresbericht der Oberösterreichischen Wasserrettung spiegelt eindrucksvoll das vielfältige Aufgabengebiet und das Leistungsspektrum.

Meist denkt niemand daran, wie schnell man im Wasser in eine Notlage kommen kann und wie rasch hier die Einsatzkräfte reagieren müssen, um Schlimmeres zu verhindern. Die Mitglieder der Wasserrettung haben im vergangenen Jahr in tausenden ehrenamtlich geleisteten Einsatzstunden den Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern sichere und unbeschwerte Erlebnisse im Wasser ermöglicht und Unfälle mit tragischem Ende vielfach verhindern können.

Bei den nicht immer ungefährlichen Rettungseinsätzen riskieren die Mitglieder oft ihre eigene Gesundheit oder sogar ihr Leben, um in Not geratene Menschen zu helfen. Die Bilanz in diesem Jahresbericht der oberösterreichischen Wasserrettung holt den selbstlosen Einsatz und das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder vor den Vorhang.

Ich möchte dem Präsidium und Vorstand des Landesverbandes, allen Mitgliedern, ehrenamtlichen Unterstützerinnen und Unterstützer der Oberösterreichischen Wasserrettung für ihr großes Engagement danken. Und ich wünsche der Wasserrettung weiterhin viel Erfolg und Kraft für diese verantwortungsvolle Aufgabe! ●

Mag.<sup>a</sup> Christine Haberland  
LH-Stellvertreterin

**Marktgemeinde**  
**Schörfling am Attersee**  
A-4861 Pol. Bezirk Vöcklabruck, OÖ.



## Danke für den unverzichtbaren und selbstlosen Einsatz

Wasser - so unverzichtbar es für unser Leben ist, so sehr kann es auch zur Gefahr für unser Leben werden. Damit der Ausflug an den See, der erfrischende Badetag dennoch ein unbeschwertes und sicheres Erlebnis ist, dafür sorgen die Mitglieder der Oberösterreichischen Wasserrettung. Sie leisten ihren Dienst ehrenamtlich und sind immer dann zur Stelle, wenn das Lebenselixier Wasser zur Gefahrenquelle wird. Sie sind Retter, deren Dienst wir selbstverständlich nehmen, die jedoch ihre Freizeit für den Dienst an und für andere zur Verfügung stellen. Dafür gebührt den Mitgliedern der OÖ. Wasserrettung unser Dank und unsere Anerkennung. Unsere Gesellschaft lebt von Menschen wie ihnen: Menschen die sich einbringen, die freiwillig mehr tun als sie müssten.

Mit spektakulären Einsätzen findet man die Retterinnen und Retter der Wasserrettung gerade in den Sommermonaten immer wieder in den Medien. Ihre Arbeit geht aber weit darüber hinaus und neben der Ausbildung und den vielen Trainings und Übungen möchte ich eine Säule der OÖ. Wasserrettung ganz besonders hervorheben: Es sind die Schwimmkurse für unsere Schwimmanfängerinnen und -anfänger im ganzen Land. Vorbeugung ist immer der beste Schutz. Schwimmkenntnisse können zur Lebensversicherung werden und hier ist die OÖ. Wasserrettung ein unverzichtbarer Partner – einmal Schwimmer, immer Schwimmer. Die OÖ. Wasserrettung vermittelt Wissen und Fähigkeiten die ein ganzes Leben lang begleiten und den nächsten Einsatz – im besten Fall – überflüssig machen.

Ich danke allen Mitgliedern der OÖ. Wasserrettung für ihren Dienst und wünsche ein sicheres Einsatzjahr 2024.

GARTENGESTALTUNG  
**BLUMENHAUS BUTTINGER**  
kreativ | bodenständig | kompetent  
4860 Lenzing, Aatterseeestr. 65, Tel. 07672 / 92 9 36  
[www.blumenhaus.at](http://www.blumenhaus.at)

Markus Achleitner  
Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat



## Rettungsanker von unschätzbarem Wert: OÖ Wasserrettung

Kühlendes Nass im Sommer, eisiger Spaß im Winter – so anziehend und unbeschwert das Wasser für uns alle sein mag, so birgt es auch einige Gefahren. In den bangsten Minuten und Sekunden unseres Lebens im und auf dem Wasser ist die OÖ Wasserrettung ein wahrer Rettungsanker. Deren ehrenamtlich geleistete Arbeit, ob nun in der Prävention oder im Einsatz, ist ein wertvoller und unverzichtbarer Dienst für die Gesellschaft und das öffentliche Leben.

Mit beachtlichen Zahlen untermauert der nachfolgende Jahresbericht die imponierende Leistung der Wasserrettungskräfte. Für dieses Engagement gebührt den Frauen und Männern der OÖ Wasserrettung mein großer Dank und vollster Respekt. So ein aufopfernder freiwilliger Einsatz, bei dem die eigene Unversehrtheit riskiert wird und unzählige Stunden ehrenamtlich investiert werden, ist keinesfalls eine Selbstverständlichkeit und bedarf schon deshalb besonderer Wertschätzung.

Neben Beruf und Familie absolvieren die Mitglieder der Wasserrettung zahlreiche Ausbildungseinheiten, investieren viel Zeit in die Jugendarbeit und stehen ehrenamtlich bei Notfällen bereit. Sportliche Trends sind heute mit mehr Risiko verbunden und fordern auch die Wasserretter. So werden auch Schulungen



für Rettungstaucheinsätze und Rettungsfälle im Wildwasserbereich, bei Canyoning- und Rafting-Unfällen regelmäßig durchlaufen.

Einen großen Teil der Arbeit der Helferinnen und Helfer nimmt auch die Präventionsarbeit ein. Denn gerade die Aufklärung der Bevölkerung über die Gefahren in, am und auf dem Wasser sind wichtig um Leben zu retten.

Ich danke all jenen, die ihre ganze Begeisterung, ihre Zeit und ihren Mut in das Wesen der OÖ Wasserrettung investieren. Ihr seid der Rettungsanker der Gesellschaft auf und in den Gewässern unseres Landes!

Michaela Langer-Weninger, PMM  
Katastrophenschutz-Landesrätin





**Wohnbau**  
Hausruckviertel  
*gut und sicher wohnen!*

www.wbhv.at | Tel.: 07674/62578  
Straße des 21. April 3, 4800 Attnang-Puchheim



**SCHÖFBENKER**  
STAHLBAU

Schöfbenker GesmbH  
Lindach 1 | 4663 Laakirchen | +43 7613 3516  
office@stahl-schoefbenker.at | www.stahl-schoefbenker.at

**Raiffeisen**  
**Bezirk Vöcklabruck**




## Wertschätzung des Freiwilligenengagements – ein wesentlicher Faktor!



Der Landesverband OÖ der Österreichischen Wasserrettung ist Bestandteil des vorbildhaften und äußerst gut funktionierenden Katastrophenschutzes und Rettungswesens in unserem Bundesland.

In unserer Organisation sind bis heute nur freiwillige und ehrenamtlich tätige Einsatzkräfte und Funktionäre am Werk, die ihre Freizeit opfern, um in Not geratene Menschen vor dem Ertrinkungstod zu bewahren!

Nicht unerwähnt bleiben darf an dieser Stelle auch das intensive Engagement in der Präventionsarbeit! Aufklärung der Bevölkerung über Gefahren rund ums Wasser, sowie die zahlreichen Schwimmkurse sind ebenso ein wesentlicher Bestandteil, um Leben zu retten.

Zusammen mit dem in den letzten Jahren deutlich erweiterten Aufgaben- und Einsatzspektrum verlangt dies eine ständige intensive Fort- und Weiterbildung unserer Mitglieder, um den Anforderungen einer professionellen Einsatzorganisation gerecht zu werden!

Dafür braucht es die Wertschätzung und Unterstützung der Allgemeinheit, welche erfreulicher Weise in der jüngsten Vergangenheit durch diverse Gesetzesentwürfe oder sonstige Aktionen (Veranstaltungen, Preise für

Freiwilligenengagement,...), sei es auf Bundes- oder Landesebene, einen wesentlichen Aufschwung erhalten haben.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen befreundeten Einsatzorganisationen, in unserem Bundesland und auch darüber hinaus, für die hervorragende und auch kameradschaftliche Zusammenarbeit im Sinne der Bevölkerung unseres Landes!

Mein spezieller Dank gilt aber, wie jedes Jahr, allen Wasserretterinnen und Wasserrettern für ihre unermüdliche Arbeit, sowie ihren Familien für deren Verständnis und Unterstützung!

Ich wünsche uns allen möglichst wenig Einsätze für die kommende Saison und weiterhin viel Kraft für die neuen Herausforderungen! ●

Liebe Grüße!

Dr. Gerald Berger  
Landesleiter und Präsident

# SCHWIMMEN UND RETTUNGSSCHWIMMEN

## Eine Ausbildungsstätte mit hohen Zielen

2023 war ein besonderes Jahr.



**Erwin Weber** hat sich nach 27 Jahren als Landesreferent für Schwimmen und Rettungsschwimmen und gesamt 45 Mitgliedsjahren die Auszeichnung zum **Ehrenmitglied** mehr als verdient!

Bei den Neuwahlen im Frühjahr hab ich deine Nachfolge wertschätzend angenommen! Danke, dass du uns allen immer noch mit Rat und Tat zur Seite stehst.

Lieber Erwin, du bist von einem Kollegen zu einem Freund geworden!

Die Erhaltung unserer Einsatzbereitschaft bleibt unser oberstes Ziel. Somit war auf der Ausbildungsstätte Linz-Gugl von September bis Juli Hochsaison! Neben **zahlreichen Helfer- und Retterscheinkursen** durften wir auch **17 Schwimmlehrer** und **2 Rettungsschwimmlehrer** ausbilden! Gratulation an Paul Hofer und Florian Schwingenschuh für die tolle Leistung!



Zum Abschluss möchte ich mich noch beim Landesverband für das Vertrauen bedanken.

Ein herzliches Dankeschön an alle aktiven Mitarbeiter:innen - besonders **Erwin Weber, Elke Halsegger, Franz Skall** und **Rene Hoffelner** - für ihre Hilfe im abgelaufenen Jahr und hoffe auf den selben Einsatz im Jahr 2024!

*Sandra Schmidt  
Landesreferentin Schwimmen  
und Rettungsschwimmen*

*Mag. Erwin Weber  
Ortsstellenleiter Olympiazentrum OÖ*

Mit der Gemeinde Pasching konnten wir einen **Kinderschwimmkurs** im Waldbad erfolgreich durchführen. Herzlichen Dank an die unterstützenden Ortsstellen Leonding, Pichling und Traun.

Aber nicht nur die Ausbildung neuer Mitglieder, sondern auch die Fortbildung unserer aktiven Einsatzkräfte ist wichtig, um in unseren Aufgaben erfolgreich zu sein.

So kamen einige Kamerad:innen zum **Montagstraining** und viele absolvierten die **Auffrischkurse** um ihre Prüfberechtigung aufrecht zu halten.

Wenn wir in die Zukunft blicken, werden wir noch vieles erreichen – **gemeinsam!**



**Sägewerk Hochreiter**

Lohnschnitt

Sägeware

Hobelware

Rüstorf 32

4690 Schwanenstadt

Telefon: 07673 / 2604

Fax: 07673 / 2604

Hdy: 0676 / 3332604



Nachtauchgang  
Tauchplatz Nussdorf

**Einsätze 2023**

Die Anzahl der Einsätze war im Jahr 2023 für die TaucherInnen des Landesverbandes eher durchschnittlich, einige waren dafür umso herausfordernder.

Am 10. Jänner wurden die Einsatzkräfte zu einer Personenrettung am Attersee beim Tauchplatz Ofen gerufen. Ein leblos treibender Taucher wurde an Land gebracht. Die Reanimation blieb leider erfolglos. Im Mai stürzte ein Mann im Bereich der Schlögener Schlinge von einem Boot in die Donau. Die Person konnte gerettet werden, verstarb aber im Spital. Ende Mai kenterte ein Segelboot im Hallstättersee, die Personen wurden gerettet. Am Pleschingersee konnte eine Person aus dem See gerettet werden. Bei einem Taucheinsatz in Zell am Moos wurde ein vermisster Segler unbeschadet aufgefunden.

Am 18. August stürzte ein SUP Paddler in den Wolfgangsee und war nicht mehr auffindbar. Die ersten Suchen endeten aufgrund der schlechten Sicht und des über 60 Meter tiefen Suchgebietes erfolglos. Mehrere Suchen mit

Sonareinsatz und Kreislauf-Tauchern blieben erfolglos. Erst Wochen später konnte mit Hilfe eines Spezialsonars aus Polen der Standort der vermissten Person lokalisiert werden. Unsere Mischgastaucher konnten dann die Bergung rasch und problemlos durchführen.

Des Weiteren gab es noch eine Personenbergung im Ausee, sowie die Suche nach einem Bootsmotor im Bereich Zell am Attersee.

Zahlreiche Einsätze von Bootsbergungen, gab es auch nach Unwettern und Stürmen am Attersee. Bei Veranstaltungen wie zB. die Eisarsch Regatta waren die Taucher und Bootsbesatzungen ebenfalls vor Ort.

Ansonsten stellten sich einige Einsätze erfreulicherweise als Fehlalarme heraus.

**Fixer Tauchgang**

Auch heuer wurde der beliebte Mittwochstauchgang von den aktiven Tauchern fleißig genutzt. Von März bis Ende Oktober trifft man sich an allen bekannten Tauchplätzen von Attersee, Traunsee,

Wolfgangsee sowie am Pleschingersee. Neben dem intensiven Tauchtraining kommt auch das kameradschaftliche Zusammensein nach dem Tauchgang nicht zu kurz. In Summe wurden an die 300 Tauchgänge absolviert.

**Ausbildung**

Vom 19.9. bis 22.9. fand am Wolfgangsee das diesjährige Prüfungsseminar des ÖWR Bundesreferates für Tauchen statt. Nach intensiven theoretischen und praktischen Prüfungsteilen konnten die Teilnehmer aus Vorarlberg, Kärnten, Salzburg, Oberösterreich und Niederösterreich am Freitag dem 22.9. unter Anwesenheit der ÖWR (zugleich Landesleiter ÖWR Oberösterreich) Dr. Gerald Berger, vom Bundesreferenten für Tauchen, Ing. Jürgen Frühwirt, das höchst erfreuliche Ergebnis vernehmen. Die ÖWR verfügt nun über zwei neue Tauchlehrer \*\*, fünf neue ÖWR-Tauchlehrer \*, sowie zwei neue ÖWR Tauchlehrer-AssistentenInnen. Aus Oberösterreich konnten Daniel Fellingner als Jahrgangsbester (OS Nussdorf) sowie Michael Skledar (OS Pichling) als ÖWR Tauchlehrer \* den Kurs positiv absolvieren.

**Übung und Fortbildung**

Nussdorf am Attersee, 24.09.2023  
Die Herbstübung der Einsatzkräfte stand im Zeichen des technischen Tauchens. Bei dieser besonderen Form des Tauchens wird die normale Pressluft durch eines oder mehrere Atemgase ersetzt, um so größere Tauchtiefen erreichen zu können. Die maximale Einsatztiefe für ÖWR Taucher beträgt 40 Meter, die Spezialisten können Tiefen bis über 100 Meter erreichen.

Die Übungsannahme war der Support und Sicherung bei einem technischen Taucheinsatz in über 60 Meter Tiefe. Zwei TEC Teams suchten einen vermissten Gegenstand im Gebiet der schwarzen Brücke. Beim Auftauchen an einer Bojenleine wurden sie von einem Supportteam unterstützt. Dabei wurden verschiedene

Szenarien, wie Dekogasausfälle, Austausch von Stages, etc. geübt. Anschließend wurden die TEC Taucher zu vorbereiteten Deko Riggis (Verleinte Alu Stangen in den Tiefenstufen 3m, 6m und 9m) gebracht. Dort wurden dann lange Dekompressions-Stopps simuliert.

Am Nachmittag wurde noch eine Flächensuche in einer Tiefe von 12 -18m durchgeführt.

Insgesamt waren bei der Übung, die auch von Bundesreferent Jürgen Frühwirt beobachtet wurde, 17 TaucherInnen, davon 6 ausgebildete, technische Taucher und die Einsatzboote der Ortsstellen Nussdorf und Weyregg im Einsatz.

**Abtauchen**

Zum 55. Abtauchen am Langbathsee durften wir 40 TaucherInnen vom Tauchteam Linz, Wasserwacht Dingolfing, Tauchclub Lambach, die Taucher aus den Landesverbänden Tirol und Wien, sowie die Taucher aus dem eigenen Landesverband begrüßen. Nach einem Deko Bier ging es zum abschließenden Mittagessen im Gasthof zur Kreh. Dort wurden vergangene Ereignisse und zukünftige Tauchvorhaben freundschaftlich und rege diskutiert.

*Markus Sturm  
Landesreferent für Tauchen*





**Dr. Reinhard Pöltner**  
Öffentlicher Notar

Europaplatz 1, A-4800 Attnang-Puchheim  
Tel.: 0 76 74/642 00, Fax: 0 76 74/642 00-33, e-mail: office@notar-poeltner.at

**Nach der Corona-Pause folgten 2023 zwei länderübergreifende Jugendlager und eines am Attersee**

Das erste Jugendwochenende fand mit der Südböhmischen und der Oberösterreichischen Wasserrettung vom 09. bis 11.06.2023 statt.

22 Jugendliche aus Südböhmen, 10 aus Oberösterreich und ihre Begleitpersonen trafen sich Freitagnachmittag für eine Raftingtour auf der Moldau die über das ganze Wochenende ging. An diesem Abend war gemeinsames Kennenlernen und der Aufbau der mitgebrachten Campingzelte für die erste Übernachtung angesagt.

Am Samstag wurden die Raftboote und 2 Stand-up-Paddle-Boards ins Wasser der Moldau gelassen und die 22 km lange Strecke bis zum nächsten Campingplatz zurückgelegt.

Nach einer etwas feuchteren Nacht ging es für die Bootsbesatzungen wieder weiter auf dem letzten Flussabschnitt der Moldau. Am späten Vormittag war das Ziel erreicht und die Boote kamen zum letzten Mal aus dem Wasser.

Unser Dank gilt den Kameraden der Wasserrettung Südböhmen, die diese Tour organisiert haben und dem Veranstalter INGE-Tours, der die Campingplätze und Raftboote zur Verfügung stellte.



Mode & Tracht  
**WIENERROITHER**  
www.wienerroither-moden.at



HOTEL \*\* ZUR NIXE  
Günter und Maria Oberschmid  
Franz-von-Schönthan-Allee 6  
4853 Steinbach am Attersee  
Tel / Fax: +43 7663 610  
Mobil: +43 664 5116814  
E-Mail: office@nixe.at  
www.nixe.at

**Nußdorf am Attersee 16.-22.07.2023**

An diesem Jugendlager nahmen 35 Jugendliche, die zum Großteil schon mehrere ÖWR – Lager besucht hatten und sich auch schon untereinander kannten, teil.

Nach einem heißen Anreisetag am Sonntag mit Badespaß im nahegelegenen Attersee, war es Montag leider etwas zu nass mit einem heftigen Unwetter, sodass das geplante Fließwasserschwimmen leider abgesagt werden musste. Dafür lernten die Jugendlichen bei verschiedenen Stationen Knotenkunde, Erste Hilfe und einiges mehr rund um die Wasserrettung kennen. Zudem wurden auch die „Lagerleiber!“ zum Motto Griechische Halbgötter gestaltet. Kein Wunder also, wenn am nächsten Tag am Spielplatz in Nußdorf einige Zeus, Heras und Hermes unterwegs waren, bevor es zum Grillen und Lagerfeuer mit dem Einsatzboot Nußdorf zurück ins Jugendzentrum ging.

Eine Olympiade durfte bei der göttlichen Versammlung natürlich auch nicht fehlen, bei der sich die jungen Halbgötter messen konnten; auch die restliche Woche war recht sportlich.

Am Abreisetag konnten nach erfolgreicher Prüfung 7 Junior- und 8 Allround-Schwimmscheine den stolzen Eltern von den Jugendlichen vorgezeigt werden.



**Das zweite länderübergreifende Lager fand von 08.-10.09.2023 statt.**

40 Jugendliche aus Südböhmen besuchten an diesem Wochenende das Jugendzentrum am Attersee.

Freitag war der Anreisetag. Eher ruhiger bezogen sie die Hütten und erkundeten die Umgebung.

Am Samstag stand dann eine Übung am Programm sowie ein Training mit den Ortsstellen Nußdorf und Unterach am Attersee. Dabei konn-

ten sich die Jugendlichen etwas kennenlernen und gegenseitig Erfahrungen austauschen.

Sonntags ging es dann für die 40 Jugendlichen ab in das fließende Gewässer, gemeinsam mit der Wasserrettung Laakirchen schnorchelten und tauchten sie etwa 2km die Traun flussabwärts, bevor es dann wieder nach Hause ging.

*Viktoria Radauer,  
Anna Braun (Jugendreferat)*

# Marina Haitzinger

Haitzinger GmbH  
Aufham 13 - 4864 Attersee am Attersee - Österreich  
+43 (0)7666 7812

www.marina-haitzinger.at



In diesem Jahr hat die ÖWR erneut gezeigt, wie wichtig unser Medizinbereich geworden ist, indem 230 ÖWR-Mitglieder unsere Erste-Hilfe-Schulungen besucht haben. Auch die geringfügige Steigerung im Vergleich zum Vorjahr (207 Teilnehmer) ist Grund zur Freude.

Dadurch sind wir nun weniger abhängig von externen Anbietern und können unsere Einsatzkräfte gezielter auf die Erste-Hilfe-Anforderungen in der Gefahrenzone Wasser vorbereiten. Um diese Zahlen halten zu können planen wir, bei entsprechendem Bedarf nach einer Unterbrechung dieses Jahr, im nächsten Jahr wieder einen Sanitätsausbildner-Kurs anzubieten, um unser Lehrpersonal zu erweitern.

Zusätzlich wird im Jahr 2024 eine neue Methode eingeführt, um Erste-Hilfe-Module zu absolvieren. Dieses Prüfungssystem wurde in den letzten Jahren entwickelt und wird nächstes Jahr zunächst in den Versuchsbetrieb gehen. Dabei muss der Teilnehmer zunächst eine theoretische Wissensüberprüfung bestehen und sich dann in zwei praktischen

Stationen bewähren. Es wird spannend sein zu sehen, wie sich dies in der Praxis bewährt. Bei entsprechendem Erfolg werden wir auch dieses System weiter ausbauen.

Unser Erste-Hilfe-Skript wurde letztes Jahr in einer überarbeiteten Version veröffentlicht. Da sich die Medizin ständig weiterentwickelt, werden wir die aktuelle Version natürlich weiter verbessern, um bis Ende 2024 oder Anfang

2025 eine brandaktuelle Version für unsere Freiwilligen bereitzustellen und damit unser hohes Versorgungsniveau beizubehalten.

Ein weiteres Projekt für 2024 ist die zentrale Bestellmöglichkeit von Erste-Hilfe-Materialien über die Landesmaterialstelle. Ziel ist es, alle Verbrauchsmaterialien auch zentral über unsere Materialstelle verfügbar zu machen und so eine weitere logistische Erleichterung für unsere SanAs, Ortsstellenleiter und Ortsstellenleiterinnen zu schaffen.

Es stehen bereits viele spannende Aufgaben und Projekte für 2024 an, sodass uns auch im kommenden Jahr nicht langweilig wird. An dieser Stelle möchte ich meinem Sanitätsbeauftragten Felix und den SanitätsausbildnerInnen für ihre Unterstützung in diesem Jahr danken.

Auf eine erfolgreiche Zukunft!

*Dr. Simon Siller  
Landesverbandsarzt ÖÖ*



Schleusenfahrt in Aschach a.D.

Im Jahr 2023 wurde die Ausbildung und Fortbildung der ÖWR-Schiffsführer umfangreich durchgeführt.

Am Beginn stand die Grundausbildung der Schiffsführer mit der Erlangung des Schiffsführerpatents 10m, hierbei wurden zwei Richtungen ausgebildet das Führen der Schiffe bis 10m auf Binnengewässern, das Führen der Schiffe auf Binnengewässern und Wasserstraßen (Donau) und die Erweiterung des Fahrbereichs auf Wasserstraßen, für jene Schiffsführer die bereits im Besitz des Schiffsführerpatents 10m Seen und Flüsse sind.

Die Prüfung wurde vom Amt der OÖ-Landesregierung, Abteilung Verkehr abgenommen. Die Ausbildungen haben in einem theoretischen und praktischen Teil stattgefunden. Insgesamt haben 18 Personen an der Ausbildung teilgenommen

- 3 Ausbildung Wasserstraße
- 7 Ausbildung Binnengewässer
- 8 Erweiterung auf Wasserstraße

Alle Teilnehmer haben im Laufe des Jahres an verschiedenen Prüfungstagen und Orten die Prüfung bestanden.



Prüfung Wasserstraße Aschach an der Donau

Hiermit gratuliere ich allen noch einmal zur bestandenen Prüfung und wünsche ihnen alles Gute bei ihrer weiteren Tätigkeit in der ÖWR. Weiter möchte ich mich bei den beiden Ortsstellen Nußdorf OSL Rader Gregor und Feldkirchen a.D. OSL Persterer Johann für die Unterstützung und zur Verfügung stellen der Boote herzlich bedanken.

Nach dem Erhalt des Schiffsführerpatents erfolgt die weitere Ausbildung zur Einsatzkraft Nautik und zum Erhalt der Selbstfahrgenehmigung in den Ortsstellen durch die Nautikinstruktoren bzw. dem Landesreferenten für Nautik.



1



2



3

Ein weiterer Höhepunkt war die Durchführung und Organisation der Ausbildung und Prüfung zum Nautik Instruktor, diese fand vom 20.-22.10.2023 im ÖWR-Jugend und Ausbildungszentrum Seepoint am Attersee statt. Diese Prüfung wird durch die ÖWR-Bundesleitung, vom Referat Nautik unter der Leitung des Bundesreferenten für Nautik Markus Vogt, durchgeführt. Insgesamt haben 13 Nautiker aus ganz Österreich teilgenommen, vom LV OÖ sind 3 Nautiker angetreten. Ich gratuliere allen Teilnehmern, ganz besonders Gerald Berger, Wimmer Christian und Stadlmann Gerson vom LV OÖ zur bestandenen Prüfung und danke für die Bereitschaft in Zukunft die Ausbildung neuer Schiffsführer zu unterstützen. Danke an die Ortsstellen Unterach, Nußdorf und Litzberg für die Beistellung der Boote inkl. Mannschaft.



4

Am 06.05.2023 fand die Bootstaufe des 2022 neu beschafften Bootes der OS Bad Goisern statt. Ich wünsche der „Sylvia“ alles Gute und eine Handbreit Wasser unterm Kiel bei ihren sämtlichen Verwendungen in der OS Bad Goisern.

Alles Gute und eine Handbreit Wasser unterm Kiel fürs Jahr 2024.

*Ein herzliches Ahoi  
Euer Landesreferent für Nautik  
Alexander Sydler*

- 1 Nautikinstructorprüfung Attersee
- 2 Nautikinstructorprüfung Teilnehmer und Prüfer
- 3 Nautikinstructorprüfung Teilnehmer LV O, v.l. Berger G., Sydler A. als Prüfer, Stadlmann G., Wimmer Ch.
- 4 Bootstaufe Sylvia Ortsstelle Bad Goisern

**Noch ein Paar Zahlen des LV OÖ Bereich Nautik:**

Nautikinstructoren:	20
Schiffsführer gesamt:	263
Aktive Schiffsführer mit gültiger Fortbildung als Einsatzkraft:	78
Neu ausgebildet 2022:	10
Aufschulung Wasserstraße:	8
Einsatzboote:	19
KHD Boote:	3
Raftboote:	4
Boote verwendet gesamt 2021:	4362 h
Davon Einsätze:	461 h
Dienstverwendungen:	1306 h
Veranstaltungen:	825 h
Sonstige (Tätigkeiten, Ausbildung...):	1770 h



**FEICHTENSCHLAGER**  
EINRICHTUNG & DESIGN SEIT 1833

Möbel Feichtenschlager GmbH  
Pflaingerstraße 6, A-4870 Vöcklabruck, Tel.: +43 7682/6309, E-Mail: moebel@feichtenschlager.eu  
www.feichtenschlager.eu



**eder**  
WEYREGG/ATTERSEE • FRANKENMARKT



**W. Gebhart**  
Ofenbau - Fliesen

Nußdorf a. Attersee  
www.gebhart-ofenbau-fliesen.at  
+43 664 5128166



**Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen 2023  
Feldkirchen an der Donau, 17.06.2023**

Endlich wieder Landesmeisterschaften, hieß es nach 3 Jahren Pause in OÖ, weiters haben wir an ein paar Bewerben in den verschiedenen Bundesländern teilgenommen.

**04.02.2023**  
**5. Speedlifesaving and SERC in Innsbruck**

Teilnehmer Enzenhofer Jan

Session	Time
Obstacle Swim	01:12.10
Lifesaver	00:31.04
Manikin Carry with Fins	00:27.59
Manikin Carry	00:18.45

**18.03.2023**  
**Landesvergleichswettkämpfe in Salzburg**

Teilnehmer Konstantin Riegler

Session	Time
Rescue Medley	01:24.99
Manikin Tow with Fins	01:13.30
Obstacle Swim-100	01:07.34

60 Teilnehmende starteten bei den Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen „Open-Water“ der Österreichischen Wasserrettung LV Oberösterreich. Ausgetragen wurden sie in einem Bereich der Feldkirchner Badeseen. Landesleiter Dr. Gerald Berger sah hervorragende sportliche Leistungen, wobei das Teilnehmerfeld zur Hälfte auch aus den Landesverbänden Niederösterreich, Steiermark und Salzburg stammte. Aus dem Landesverband Oberösterreich waren die Ortsstellen Ebensee, Perg, Steyr/Ausee, Traunkirchen und Vorchdorf vertreten.

Dabei kämpften auch 41 Jugendliche und 2 Kinder unter 10 Jahren in ihren jeweiligen Altersklassen um den Sieg. Top organisiert wurde die Veranstaltung von Landesreferentin für Sport Elke Halsegger und ihrem Team und der örtlichen Ortsstelle unter dem Leiter Hans Persterer. Nach 3 Jahren „Corona-Pause“ zeigte sich auch das Wetter von der freundlichen Seite und die Wassertemperaturen waren zwar frisch aber gerade richtig für den Wettkampf. Gratulation an alle Teilnehmenden und den Organisatoren.



## Bundesmeisterschaften im Rettungsschwimmen 2023

**Innsbruck, 31.08. bis 02.09.2023**

Die Einsatzstelle in Innsbruck war dieses Jahr Austragungsort der Bundesmeisterschaften im Rettungsschwimmen. Eine Woche früher wäre es unmöglich gewesen, diese Bewerbe auf Grund des Hochwassers in Tirol auszutragen, doch an diesem Wochenende herrschten optimale Bedingungen für den Wettkampf.



Aus Oberösterreich waren Teilnehmende aus den Ortsstellen Perg, Traunkirchen und Ebensee vertreten, bestens versorgt wurden sie vom Betreuungsteam Fam. Zauner (OS Traunkirchen), Lena Prochaska (OS Ebensee), Andrea Vogl (OS Ebensee) und Elke Halsegger (Landesreferentin für Sport).

In der **ARGE Gesamtwertung** konnten unsere Schwimmerinnen folgende Plätze erreichen:

### Allgemeine Klasse

- 11. Platz ENZENHOFER Luis OS Perg
- 14. Platz RIEGLER Konstantin OS Perg

Bei den Poolbewerben erreichten Luis ENZENHOFER und Konstantin RIEGLER mit dem Team OÖ/Stmk/Salzburg Platz 3 bei der Hindernisstafel, Medley Relay, Manikin Relay und Pool Lifesaver.



### Weibliche Jugend

- 23. Platz HESSENBERGER Lilli-Marie OS Traunkirchen
- 24. Platz VOGL Caroline OS Ebensee

Weibliche Jugend erreichte den 6. Platz gemeinsam mit dem Team SLGB / Tirol / VLBG

In der **ÖWR-Gesamtwertung** erreichten unsere Teilnehmenden:

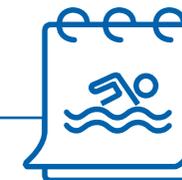
- 1. Platz Allgemeine Klasse Herren mit Luis ENZENHOFER, Konstantin RIEGLER mit dem Team OÖ/Stmk/Salzburg
- 23. Platz VOGL Caroline
- 24. Platz HESSENBERGER Lilli-Marie

Für das Jahr 2024 sind folgende Bewerbe geplant, die OÖ-Landesmeisterschaften finden auf der Gugl in Linz am 10.11.2024 statt.

Sämtliche Details, zu den Bewerben und Ausschreibungen findet man auf [rettungssport.at](http://rettungssport.at) inkl. aktuelles Regelwerk.

Nun möchte ich noch auf die Trainingsmöglichkeit auf der Gugl aufmerksam machen, diese findet für ÖWR – Mitglieder jeden Montag 19:45 ausgenommen Ferien statt, Voranmeldung bis 12 Uhr per Mail an [sport@ooe.owr.at](mailto:sport@ooe.owr.at) oder WhatsApp +43660/5010436 notwendig. Weiters gibt es eine ÖWR-Sport WhatsApp Gruppe sollte jemand Interesse haben dieser beizutreten, um immer aktuelle Informationen zu erhalten bitte um kurze Info an mich. ●

*Elke Halsegger  
Landesreferentin für Sport*



03.02.2024	<b>6th speedlifesaving in the alps</b> Innsbruck, Pool
16.03.2024	<b>Salzburger Landesvergleichskämpfe 2024</b> Hallein/Rif, Pool
18.05.2024	<b>Vorarlberger Landesmeisterschaft</b> Bregenz, Pool
28.06. – 29.06.2024	<b>Österreichische Meisterschaft im Rettungsschwimmen</b> St. Pölten, Pool & Open Water
27.07. – 28.07.2024	<b>Südböhmen Langstreckenschwimmen</b> Lipnostausee/Tschechien
27.08. – 01.09.2024	<b>Weltmeisterschaft im Rettungsschwimmen</b> Australien / Pool & Open Water
10.11.2024	<b>Oberösterreichische Landesmeisterschaft 2024</b> Linz/Gugl, Pool



**Wir gehen voran, wir zeigen auf,  
wir setzen um!**

Mit unseren innovativen Energiespeicherlösungen zeigen wir auf, wie die Energiewende gelingen kann.  
[www.rag-austria.at](http://www.rag-austria.at)





STIWA Holding GmbH  
Salzburger Straße 52  
4800 Attnang Puchheim

T: +43 7674 603-0  
F: +43 7674 603-214

office@stiwa.com  
www.stiwa.com



Im vorigen Jahrhundert als „Klein-Venedig“ bezeichnet, liegt Unterach vollkommen windgeschützt am Südende des Attersees am Fuße des Schafberges. Unterach hat als einziger Ort am Attersee eine Umfahrungsstrasse, wodurch der Charme und Dorfcharakter erhalten blieb. Bedingt durch das milde Klima wächst hier der einzige Edelkastanienwald nördlich der Alpen.

Hauptstraße 9  
4866 Unterach a. A.  
Tel: 07665/8255

www.unterach-attersee.ooe.gv.at  
gemeinde@unterach-attersee.ooe.gv.at

Es konnte, durch den jahrelangen sparsamen Umgang, wieder einmal ein neuer Schlauchkanadier – Spreu Mamba (ähnlich Outside) angeschafft werden. Er wurde der Ortsstelle Laakirchen zugeteilt, damit auch am Traunfall, nicht nur genügend sondern auch das richtige Einsatzmaterial zur Verfügung steht. Natürlich wurden auch neue Canyoningseile, Karabiner, Rollen,... in den Bestand der WW-Gruppe aufgenommen.

### Fließwasserkurs

Vom 15. bis zum 17. September 2023 nahmen 20 RettungsschwimmerInnen aus den Landesverbänden Oberösterreich und Wien am Ausbildungskurs zum Fließwasserretter in Garsten bei Steyr teil.

Ziel dieser Ausbildung ist es, RettungsschwimmerInnen speziell für den Einsatz in fließenden Gewässern vorzubereiten. Im Kurs wurden neben den theoretischen Schwerpunkten auch praktische Kenntnisse über verschiedene Bergetechniken, die Einsatzplanung sowie Gewässerkunde vermittelt.

### Fließwasser – Schwimmtraining für alle Wild- und Fließwasserretter

Der 29. April 2023 wurde zum Trainings- und Fortbildungstag für die bereits ausgebildeten Fließ- und Wildwasserretter. In dieser Fortbildung konzentrierten wir uns auf das Schwimmen im Fließwasser.





## Seiltechnik-Training und Abschlussprüfung

Die neuen Seiltechniker trainierten im März in der Halle, um sich für die Abschlussprüfung im Mai vorzubereiten.

Da zu diesem Termin im Mai nicht alle erscheinen konnten, wurde nur bei 2 von 6 Seiltechnikern die Prüfung abgenommen. Die Prüfung für die verbliebenen 4 wird so schnell wie möglich im neuen Jahr nachgeholt.



## 2 Canyoning Fortbildungen mit der Bergrettung (April)

Die übergreifende Fortbildung mit der Canyoning Einsatzgruppe der BRD, die von der Bergrettung Landesleitung OÖ organisierte wurde, fand an zwei Tagen statt. Dabei ging es um die Koordinierung der Canyoning Einsatzgruppe in Salzkammergut und im Kremstal. Bei der gemeinsamen Übung von Bergrettung und Wasserrettung wurden nicht nur vorhandene Fähigkeiten gefestigt, sondern auch neue Gerätschaften sowie Techniken erprobt.



## Fließwasserseminar mit der Sicherheitsakademie

Ein eintägiges Fließwasserseminar der Österreichischen Wasserrettung gab den zukünftigen Polizistinnen und Polizisten die Möglichkeit, die Kräfte von Fließgewässern am eigenen Leib zu spüren und so die damit verbundenen Gefahren besser abschätzen zu können.

Wenn ein Mensch in einem fließenden Gewässer treibt, ist rasches Handeln nötig. Die Gefahren, die dabei durch Strömung und kalte Wassertemperaturen auftreten, werden oft unterschätzt. Was kann in diesen Momenten getan werden, um einen Menschen zu retten und wie groß ist die Gefahr für die Helfer?

PolizistInnen sind bei solchen Einsätzen die Ersten am Einsatzort. Im Rahmen Ihrer umfassenden Ausbildung im Bildungszentrum Sicherheitsakademie Linz absolvieren die LehrgangsteilnehmerInnen auch einen Rettungsschwimmkurs und lernen bereits dort, andere Personen aus dem Wasser zu bergen. Doch um die zusätzlichen Risiken von Fließgewässern abschätzen und bestmögliche Entscheidungen in derartigen Situationen treffen zu können, sind theoretische Kenntnisse über mögliche Gefahrenquellen und die praktischen Erfahrungen die beste Voraussetzung. Genau diese zusätzlichen Kenntnisse bietet das Fließwasserseminar, zu dem sich die TeilnehmerInnen freiwillig gemeldet hatten.

## Fortbildung und Prüfung zum Raftführer

Insgesamt 5 Teilnehmer aus dem Landesverband ÖO nutzten die Gelegenheit, die Prüfung zum ÖWR Raftführer abzulegen.

Die Wasserbedingungen für das Raften waren perfekt, die Außentemperaturen etwas frisch. Es wurde mit einem Raftboot die Traun, im



Bereich Bad Goisern befahren. Jeder Raftführer wurde dabei auf sein Können, ein Raft zu führen, überprüft.

4 bereits fertig ausgebildete ÖWR-Raftführer ergriffen die Gelegenheit und nutzten diese Ausbildung als Fortbildung.



## Sicherheitsworkshop mit der Wasserpolizei in Linz (Okt.)

Die „Lentia“ – das Polizeiboot der Wasserpolizei in Linz: 9,90 Meter lang, ausgerüstet mit zwei 6 Zylinder Motoren mit jeweils 205 kW



und modernster technischer Ausstattung wie Radar, Sonar und Wärmebildkamera. Doch am wichtigsten an Bord ist nicht die Technik, sondern die hoch engagierte und bestens eingearbeitete Besatzung.

Drei Sicherheitsworkshops mit den Wildwassereinsatzkräften der Österreichischen Wasserrettung fanden im Oktober statt. Thema in Theorie und anschließender Praxis: Die speziellen Gefahren in fließenden Gewässern und die Fremd- und Selbstrettung aus der Strömung.

An Bord der „Lentia“ erarbeitete die Besatzung gemeinsam mit den Spezialisten der ÖWR Bergemöglichkeiten, die in verschiedenen Situationen und unter schwierigen Bedingungen eine rasche Aufnahme von Personen ermöglichen. Auch der äußerste Notfall, dass ein Besatzungsmitglied gesichert selbst ins Wasser springt, um eine bewusstlose Person rasch in das Boot bringen zu können, war Teil des Übungsszenarios.



## Bundesfortbildung in Osttirol (23. – 24. Juni)

Die WW-Referenten der Bundesländer absolvierten ein Fortbildungswochenende bei der Wasserrettung in Osttirol.

Es wurden verschiedene Wildwasserboote (Mamba, Schlauchkanadier, Rescue X-Sled und Mini Raft) getestet sowie die Schwimmfertigkeiten im Wildwasser vertieft. Am Nachmittag wurde die Zusammenarbeit zwischen Polizeihubschrauber der Polizei Tirol (Libelle Tirol) und Wildwasserretter geübt.

Die Einsatzkräfte der Wasserrettung wurden durch den Hubschrauber mit Seilflügen in die Haslerbachklamm ein- bzw. ausgefliegen um dort praktische Übungen durchzuführen.



*Dietmar Ramsner  
LV - Referent f. Wildwasser  
Abschnittsleiter Linz*

## Ertrinkungsunfall in Linzer Schwimmbad

Linz, 24.02.2024

Am Samstag wurde Elke Halsegger, gemeinsam mit einem anderen Badegast zur Lebensretterin in einem Linzer Hallenbad.

Elke, sie ist nicht nur seit langem Mitglied der Wasserrettung, sondern auch im Landesvorstand als Referentin für Sport tätig, besuchte an diesem Tag mit ihrem Sohn das Schwimmbad, als sie die Rufe eines Mannes hörte und sofort reagierte. Der Badegast hatte ein regloses Kind am Beckenboden gesehen und es sofort aus dem Wasser gebracht. Elke begann mit der Reanimation und brachte den 7-jährigen Buben rasch wieder zum Atmen und zu Bewusstsein. Die weitere Versorgung bis zum Eintreffen der Rettung und des Notarztes übernahm der Bademeister.

Wir gratulieren dem aufmerksamen Badegast und Elke für ihr rasches Eingreifen und hoffen auf eine baldige und vollkommene Genesung von den Unfallfolgen für den Buben.

Es kommt leider immer wieder zu Ertrinkungsunfällen mitten unter anderen Badegästen. Die meisten Opfer, besonders Kinder gehen völlig lautlos und innerhalb weniger Sekunden unter. Schreiend und wild um sich



schlagend werden Ertrinkende nur in Film und Fernsehen dargestellt und nähren damit eine falsche Vorstellung. In Wirklichkeit ist es schwierig, zwischen anderen spielenden, schwimmenden und tauchenden Kindern zu sehen, dass jemand gerade um sein Leben kämpft. Seid ihr selbst mit Kindern baden, beachtet besonders, dass Schwimmflügel oder Schwimmreifen keinen 100% Schutz bieten und das unsichere Schwimmer:innen sehr rasch durch äußere Einwirkungen (ungewolltes Wasserschlucken, Wellen etc.) in Gefahr kommen können.

SCHWIMMAUSBILDUNG	Anzahl
Frühschwimmer	226
Freischwimmer	120
Fahrtenschwimmer	210
Allroundschwimmer	48
Anfängerschwimmausbildung	335
<b>Summe der Ausbildungen</b>	<b>939</b>

RETTUNGSSCHWIMMAUSBILDUNG	Anzahl
Junior-Retter	–
Helferschein	116
Retterschein	100
Lifesaver	–
Schwimmlehrer	16
Rettungsschwimmlehrer	2
<b>Summe der Ausbildungen</b>	<b>234</b>

RETTUNGSTAUCHAUSBILDUNG	Anzahl
Schnorchelschein	19
Jugendgerätetauchschein	–
Grundtauchschein	–
Leistungstauchschein	–
Tauchlehrassistent	–
Tauchlehrer	–
<b>Summe der Ausbildungen</b>	<b>19</b>
<b>Aufwand f. Aus- u. Fortbildung</b>	<b>Std. 112</b>
Bestand an Rettungstauchern	38

ERSTE-HILFE AUSBILDUNG	Anzahl
absolvierte Module (Teiln.)	221
<b>Aufwand f. Aus- u. Fortbildung</b>	<b>Std. 1.358</b>

SCHIFFSFÜHREREAUSBILDUNG	Anzahl
Neuausbildung	15
Bestand an Schiffsführern	261
<b>Aufwand f. Aus- u. Fortbildung</b>	<b>Std. 110</b>

WILDWASSEREAUSBILDUNG	Anzahl
Fließwasserretter	20
Wildwasserretter	–
<b>Aufwand f. Aus- u. Fortbildung</b>	<b>Std. 1.008</b>
Bestand an FW/WW-Retttern	73/56

EINSATZDIENST	Anzahl
Erste-Hilfe-Leistungen	71
Lebensrettungen	2
Personenrettungen	32
Einsatzstunden	9.877
Motorstunden (Boote)	452
Bootsbergungen	59
Bergung von Toten	5
Sonstige Bergungen und Einsätze	186
Alarm-Einsätze	249

TAUCHEINSATZDIENST	Anzahl
Unterwasserstunden	543

AUSBILDUNG UND JUGENDARBEIT	Anzahl
Zeitaufwand	Std. 4.873



**Schutzengel-Apotheke**  
 Schutzengel-Apotheke Mag. pharm. Nadja Frischling e.U.  
 A-4880 St. Georgen i. A., Attergastr. 17  
 Tel.: 07667/6251, Fax: 07667/8807  
 E-mail: office@schutzengel-apotheke.com  
 Internet: www.schutzengel-apotheke.com

## Schwimmabzeichen

### FRÜHSCHWIMMER

(ohne Altersbeschränkung)

#### Leistungen:

1. 25 m Schwimmen in beliebigem Stil
2. Sprung vom Beckenrand ins Wasser
3. Kenntnis von 5 Baderegeln



### FREISCHWIMMER

(vollendetes 7. Lebensjahr)

#### Leistungen:

1. 15 Minuten Dauerschwimmen in beliebigem Stil
2. Sprung aus ca. 1 m Höhe ins Wasser
3. Kenntnis der 10 Baderegeln



### FAHRTENSCHWIMMER

(vollendetes 9. Lebensjahr)

#### Leistungen:

1. 15 Minuten Dauerschwimmen in beliebigem Stil
2. 10 m Streckentauchen
3. einmaliges Tieftauchen (ca. 2 m) und Herausholen eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes
4. 50 m Rückenschwimmen ohne Armtätigkeit
5. Kopfsprung aus ca. 1 m Höhe oder beliebiger Sprung aus 3 m Höhe ins Wasser
6. Kenntnis der 10 Baderegeln



### ALLROUNDSCHWIMMER

(vollendetes 11. Lebensjahr)

#### Leistungen:

1. 200 m Schwimmen in zwei Lagen (100 m Brust, 100 m Rücken)
2. 100 m Schwimmen in beliebigem Stil in 2:30 Minuten
3. 10 m Streckentauchen
4. einmaliges Tieftauchen (ca. 2 m) und Herausholen eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes
5. 25 m Transportieren (Ziehen) einer gleich schweren Person
6. Kenntnis der Selbstrettung
7. Kenntnis der 10 Baderegeln



## Rettungsschwimmabzeichen

### JUNIORRETTETTER

(vollendetes 11. Lebensjahr)

#### Leistungen:

Der Juniorretter ist eine Qualifikation der ÖWR. Das Abzeichen stellt kein vollwertiges Rettungsschwimmabzeichen dar, arbeitet jedoch inhaltlich in diese Richtung und soll für Jugendliche der Übergang von den Schwimm- zu den Rettungsschwimmabzeichen sein.



### HELFERSCHEIN

(vollendetes 13. Lebensjahr)

#### Leistungen:

Wenn du dein 13. Lebensjahr vollendet hast, dann bist du beim Helferschein genau richtig. Deine bisher erworbenen Schwimmkenntnisse werden verbessert, vertieft und gefestigt. Mit Gleichaltrigen wirst du auf den Ernstfall vorbereitet, in dem du dann rasch helfen kannst. Deine Rettungsschwimmlehrer erklären dir die wichtigsten Rettungsgeräte, auch Erste-Hilfe wird groß geschrieben!



### RETTERSCHEIN

(vollendetes 16. Lebensjahr)

#### Leistungen:

Quasi der „Rettungssanitäter“ der Wasserrettung. Die Anforderungen vom Helferschein werden vertieft, verbessert und erweitert. Nach dieser Prüfung bist du in der Lage, Menschen in Not zu helfen. Das bedeutet, dass du als Rettungsschwimmer große Verantwortung trägst. Ständiges Training und Fortbildung sind nötig, um anderen richtig zu helfen und sich selbst schützen zu können.



### LIFESAVER

(vollendetes 17. Lebensjahr)

#### Leistungen:

Der Lifesaver ist die Königsklasse aller Rettungsschwimmer, sozusagen der „Notfallsanitäter“ der Wasserrettung. Diese Prüfung legt besonderes Augenmerk auf die Koordination der Rettung eines Menschen und Anwendung erweiterter Erste-Hilfe-Maßnahmen. Einige Anforderungen müssen in bestimmten Zeiten erreicht werden.



## Spezialausbildungen

### WILDWASSERRETTETTER

In den letzten Jahren haben sich im Bereich der fließenden Gewässer zahlreiche neue Sportarten entwickelt, die zum Teil ein hohes Gefahrenpotential in sich bergen. Daher war es für die Wasserrettung auch notwendig, entsprechende Ausbildungsmaßnahmen durchzuführen. Diese sind im Bereich der Ausbildung zum Fließwasser- und Wildwasserretter zusammengefasst. Zusätzlich können diese Retter auf Grund ihrer Ausbildung und Ausrüstung in Hochwassersituationen eingesetzt werden.



### NAUTIK

Versierte und gut ausgebildete Wasserretter können auch eine Ausbildung zum Schiffsführer absolvieren. Die Herausforderung besteht darin, bei Wind und Wetter unterwegs zu sein, um Sturmwarnungen abzugeben, Boote zu bergen und Menschen in Sicherheit zu bringen.



### TAUCHEN

Eine intensive Ausbildung müssen auch die Taucher durchmachen, ehe sie sich als Einsatztaucher der ÖWR bezeichnen dürfen. Im Einsatz sind unsere „Froschmänner“ dann selten sehr spektakulär, ist ihr Arbeitsbereich doch unter Wasser angesiedelt und daher nicht sehr publikumswirksam.



Planung - Fertigung - Montage

# BALDINGER

+43 664 73276010 • [www.baldinger-3d.at](http://www.baldinger-3d.at)

Maschinenbau • Stiegen  
Geländer • Hallenbau

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und wir möchten nun noch einmal einige Ereignisse aus dem letzten Jahr zusammenfassen. Von Kinderschwimmkursen über Bootsbergungen und Tauchsätzen war alles dabei und wir bedanken uns bei unseren zahlreichen fleißigen Mitglieder/innen und Unterstützer/innen.

### Dirndlball

Dieses Jahr fand endlich unser traditioneller Dirndlball wieder statt. Mit zahlreichen Gästen durften wir einen erfolgreichen und lustigen Abend feiern. Für eine perfekte kulinarische Verpflegung sorgte Go-li's Grillschule. Auch eine Herzerlkönigin wurde dieses Jahr wieder gekürt - Lisa Reindl durfte sich über den ersten Platz inklusive Tanz mit unserem Ortsstellenleiter Gregor Rader freuen. Wir bedanken uns für das zahlreiche Kommen und freuen uns auf nächstes Jahr!



### Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung fand heuer am 1. April statt. Wir freuten uns, dass auch dieses Jahr wieder zahlreiche Mitglieder anwesend waren.

Nach der Begrüßung der Ehrengäste trugen die Referenten ihre Jahresberichte vor. Wir konnten festhalten, dass 2022 ein erfolgreiches Jahr für die Wasserrettung war. Auch viele Ehrungen durften wir überreichen, unter anderem Mitgliedsehrenabzeichen in Gold für unsere langjährigen Mitglieder.



### Übung mit der Jugendgruppe aus Tschechien

Am Samstag, den 9. September trafen sich in etwa 50 Kinder und Jugendliche aus Tschechien und Nußdorf. Am Vormittag wurden verschiedene Rettungsszenarien geübt. Die erste Aufgabe bestand darin, eine im Uferbereich untergegangene Person zu suchen und zu bergen. In zwei Teams wurde der angegebene Bereich durchsucht, und die Übungspuppe konnte erfolgreich aus einer Tiefe von etwa 7 Metern an die Wasseroberfläche gebracht werden.

Der zweite Einsatz war ein verunglückter Stand-Up-Paddler, der zuerst zurück auf sein Board gebracht und anschließend am Ufer sicher reanimiert werden musste. Anschließend ging es mit dem Rettungsboot weiter zur Ortsstelle Nußdorf, wo Ortsstellenleiter Gregor die tschechische Jugendgruppe durch die Bootshütte führte.

Der letzte Einsatz war die Bergung einer Person aus einem Bach am Badeplatz Nußdorf, diese wurde von unserer Jugend mit dem Spinboard gerettet und anschließend an Land versorgt. Den Abschluss des Tages bildete ein gemeinsamer Grillabend.

### JUGEND

#### Nußdorfer Try-Out Days

Am 10.6. und 11.6. fanden die Try-Out Days der Segelschule Koller statt. Die Gäste konnten an diesen Tagen verschiedenste Wassersportarten ausprobieren. Unsere Jugend betreute diese Veranstaltung mit Kuchen und Kaffee. Außerdem zeigten unsere Mitglieder der Jugendgruppe einige Knoten und Erste-Hilfe Maßnahmen vor. Auch Equipment wie Bergungsgeräte sowie ein Tauchjacket wurden präsentiert. Als Highlight durften die Besucher mit dem Einsatzboot der Wasserrettung mitfahren.



**Nutrition & Biosciences  
Danisco Austria GmbH**

Arnbruckerstraße 1  
4860 Lenzing

T.: +43 07672 93550-0

F.: +43 07672 93550-20

W.: [www.iff.com](http://www.iff.com)

Where science  
& creativity meet

**KURSE UND AUSBILDUNGEN**

**Kinderschwimmkurs Sommer**

Auch diesen Sommer fand wieder ein Schwimmkurs in Nußdorf am Attersee statt. Mehr als 70 Kinder, überwiegend aus Attersee und Nußdorf, absolvierten diesen Sommer diverse Schwimmscheine im Rahmen des Schwimmkurses der ÖWR Nußdorf.

Am ersten Tag wurden die Kinder je nach Können in 5 verschiedene Gruppen eingeteilt - Anfänger, Frühschwimmer, Freischwimmer, Fahrtenschwimmer und die Allroundschwimmer. In diesen Gruppen erlernten sie dann die

erforderlichen Fähigkeiten um die jeweiligen Schwimmscheine absolvieren zu können. Ein großer Teil des Kurses besteht aus Schwimmernanfängern, bei denen wir den Fokus vor allem auf Wassergewöhnung und Spaß am Schwimmen legen, denn schließlich sind sie die Rettungsschwimmer von morgen und sollten einen positiven Bezug zum Wasser entwickeln.

Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern für ihre Zeit und Unterstützung, ohne sie wären unsere Kurse nicht möglich. Natürlich auch ein großes Dankeschön an unsere vielen Schwimmschüler/innen, die stets Motivation und Fleiß mit in den Kurs brachten.



**Kinderschwimmkurs Winter**

Nach einem Jahr Pause fand dieses Jahr auch unser Winterschwimmkurs wieder statt. An 4 Samstagen fuhren wir mit den jungen Schwimmern nach Lenzing in die BadeOase, um ihnen dort die notwendigen Fertigkeiten zu lernen um Schwimmscheine wie den Pinguin, Frühschwimmer, Freischwimmer, Fahr-

tenschwimmer und den Allroundschwimmer abzulegen. Die Kinder waren stets motiviert und immer fleißig mit dabei. Wir bedanken uns für diesen tollen Schwimmkurs. Ein großer Dank gilt auch unserer Jugendleiterin-Stv. Elena Schönberger, die seit 2022 die Kurse mit viel Mühe plant und organisiert.




**GEMEINDE GAMPERN**  
Hauptstraße 14, A-4851 Gampern // [www.gampern.at](http://www.gampern.at)  
T: +43 59 4851 - 0 // F: +43 59 4851 - 21  
[gemeinde@gampern.at](mailto:gemeinde@gampern.at)

**TECHNIK** TANKREINIGUNG  
**HK** TANKDEMONTAGEN  
**HEBEDINGER** ENTSORGUNG  
**KURT** DEMONTAGEN  
KESSEL-  
ENTSORGUNG

TEL. 0699/10028018  
FAX 07673/5353

A-4846 Redlham, Erlau 49 [hebедinger@tanktechnik.info](mailto:hebедinger@tanktechnik.info)  
[www.tanktechnik.info](http://www.tanktechnik.info)



Ein Highlight des Kurses ist das Schnuppertauchen. Hier dürfen alle Teilnehmer das Tauchen mit Gerät ausprobieren. Ein weiteres Highlight ist die Abschlussübung, bei der alle Kursteilnehmer das Gelernte unter Beweis stellen können. Auch die Teilnehmer der OS Litzberg und OS Unterach waren dabei.

Bei dieser Abschlussübung werden die anderen Ortsstellen Weyregg, Unterach und Litzberg, sowie das Rote Kreuz eingeladen. Es wurden wieder realistische Einsatzszenarien simuliert. Hierfür wurden die Helfer und Retter in Teams eingeteilt und mussten die Einsatzzentrale, die 4 Wasserrettungsboote und 2 Landteams besetzen.

Von einem gekenterten Segelboot über einen Tauchunfall bis hin zum Unfall auf dem Spielplatz war einiges dabei, bei dem sich die neuen Rettungskräfte beweisen konnten.

Zum Schluss bekamen die Teilnehmer ihre Ausweise und dürfen sich nun Helfer- bzw. Rettungsschwimmer nennen und ihren Dienst am See verrichten.

Den Abend ließen wir gemeinsam am See ausklingen.

Ein besonderer Dank gilt dem Ausbildungsteam ohne dem wir den Kurs nicht abhalten könnten, Forstinger Karin die unsere Opfer schminkt und somit für noch realistischere Bedingungen sorgt, den „Opfern“, Fotografen, Yachtschule Koller für die Boote, dem Roten Kreuz St. Georgen, den anderen Ortsstellen vom Attersee und allen anderen die noch mitgeholfen haben. Ein großes Dankeschön auch an unsere Jugendleiterin Stefanie Hausjell, ohne sie wären diese Ausbildungen nicht möglich. ●



### Helfer- Retterkurs

Auch heuer fand von Juli bis August der Helfer- und Retterkurs statt. 7 Retter und 3 Helfer stellten sich bei jeder Witterung den unterschiedlichsten Übungen: Dauerschwimmen, Rettungs- und Befreiungsgriffe, Benützung der Rettungsgeräte, Funken, Bergen eines Opfers bzw. Tauchers, Schnorcheln und Erste Hilfe.

Zu allererst möchten wir uns auch auf diesem Weg bei all unseren Mitgliedern bedanken. Bedanken, für die tatkräftige Unterstützung während des ganzen Jahres, sei es bei der Planung und Durchführung des Kinderschwimmkurses, der Betreuung der Unteracher-Wasserrettungs-Jugend, dem Umbau und der Instandhaltung des Einsatzbootes oder des Bootshauses, der Bewältigung all der anderen aufgetretenen Aufgaben und Probleme oder schlicht beim Besetzen der Dienste.

### Einsätze

Der erste Alarmeinsatz des Jahres war am 10. Jänner. Um 15:05 Uhr machte sich die vierköpfige Mannschaft auf den Weg zum Tauchplatz Ofen (Steinbach). Durch ein Mitglied der FF Steinbach, dass zufällig einen Neoprenanzug im Auto hatte war beim Eintreffen am Einsatzort der verunfallte Taucher bereits ans Ufer geholt worden und wurde durch das Rote Kreuz versorgt.

Etwas langwieriger gestaltete sich das Einsatzgeschehen am 15. August. Nach einer gegen 16:00 Uhr durchgeführten, einfachen Bootsbergung (leergefahrenes Elektroboot), ging gegen 18:00 Uhr die Sturmwarnanlage los. Bei der Kontrollfahrt traf unsere dreiköpfige Mannschaft keine Schwimmer mehr am See an, lediglich einige Standup-Padler welche alle kurz davor waren ihr Ziel am Ufer zu erreichen. Als die Kontrollfahrt gegen 18:45 Uhr beendet wurde trafen gerade die ersten Sturmböen auf Unterach. Gegen 19:00 Uhr befand sich die Nußdorfer Einsatzmannschaft noch im Einsatz, über Funk wurde unser Boot zur Unterstützung bei der Suche nach einem SUP auf Höhe Steinbach hinzugezogen.

Bei bereits starkem Seegang mit eineinhalb Meter hohen Wellen machte sich unsere Mannschaft auf den Weg. Die Suche blieb ergebnislos.



*Im Hintergrund ist bereits die Starkregen-Front erkennbar.*



*Den schlimmsten Teil des Gewitters wartete unsere Mannschaft bei unseren Kollegen in Nußdorf ab.*

Am Heimweg machten sich der gute Watterschutz unseres Einsatzbootes, die Helme und das hochwertige Ölzeug bezahlt. Obwohl die Windböen bereits nachließen, regnete es noch stark und teils hagelte es sogar. Die Kollegen der Freiwilligen Feuerwehren beschäftigte dieses Gewitter noch bis in die Nacht hinein, vor allem im Ortsteil Buchenort gab es Probleme mit Hangwasser sowie Hangrutschungen.

Insgesamt hatten wir 2023 ein durchschnittliches Einsatzjahr mit gesamt 29 Einsätzen. Auffällig war der hohe Anteil an Bootsbergungen, diese beliefen sich auf 17 Einsätze wobei hier von kleinen Ruderbooten bis hin zu einer Bavaria 31 alles dabei war.



**Unteracher Wasserrettungs Jugend**

Bei der Jahreshauptversammlung im April war es endlich soweit. Unser Jugendtrainer Horst Schmied konnte die ersten Helferscheine an Mitglieder der knapp zwei Jahre zuvor neu aufgestellten Jugendgruppe verleihen.

Auch über das Jahr hinweg war unsere Jugendgruppe sehr aktiv. Neben den regelmäßigen Übungen besuchte sie den Jumpdome in Linz, half beim Kinderschwimmkurs, beim Seefest, der Angelobung (ÖBH) und vieles mehr. Ein besonderes Erlebnis war auch der Ausflug zum Flussschnorcheln an die Traun gemeinsam mit Jugendlichen des Wasserrettungsdienstes Südböhmen und der OS Nußdorf. Aber seht selbst:



- 1** *Feierliche Verleihung der Helferscheine an Karoline Gehwolf und Luca Campestrini.*
- 2** *Wenn die Jugend zur Ausbilderin wird!*
- 3** *Auch als Statisten durften sie sich während der Dreharbeiten des Servus TV versuchen.*
- 4** *Jugendübung am Einsatzboot Elisabeth.*



- 5** *In der Traun erkundeten sie die Unterwasserwelt.*
- 6** *Versuchten sich im Freitauchen.*
- 7** *Und machten dabei so manche Entdeckung. Wie etwa die häufig vorkommenden Signalkrebse.*



INGENIEURBÜRO  
**MEINHART + PARTNER**  
ZIVILTECHNIKERGESELLSCHAFT M.B.H.

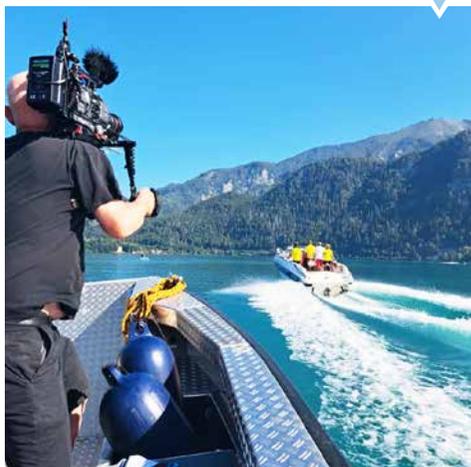
Johann Strauß Str. 3  
A-4870 Vöcklamarkt  
Tel.: +43 (0) 7682 / 3700-0  
Fax: +43 (0) 7682 / 3700-13  
office@meinhart.com  
www.meinhart.com





**Dreharbeiten Servus TV**  
(voraussichtliche Ausstrahlung  
Anfang Sommer 2024)

Am 21. August wurden in der OS Unterach Dreharbeiten für die Serie Heimatleuchten durchgeführt. Neben der Jugendarbeit wurde auch das Bergen einer gekenterten Jolle gezeigt. Während der Dreharbeiten kam es dann auch zu einem richtigen Sucheinsatz nach einer Kajakfahlerin. Diese konnte in einer Gemeinsamen Suchaktion mit Polizei und FF Unterach, die wegen der Dreharbeiten ebenfalls mit ihren Einsatzbooten Vorort waren, schnell gefunden werden.



**Veranstaltungen**

Neben unserem alljährlichen Seefest und dem Kinderschwimmkurs wurden von unserer Ortsstelle auch zwei Erste Hilfe-Kurse ausgerichtet und einige Veranstaltungen unterstützt bzw. überwacht.

*Alexander Schlemmer  
Schriftführer*

- 1** Bei der Angelobung des Bundessehers wurde von uns die Schank betrieben.
- 2** Unser Seefest war ein voller Erfolg. Auch der fünf Minütige Platzregen kurz vor dem Klangfeuerwerk konnte kaum einen Besucher vertreiben.
- 3** Auch bei widrigen Bedingungen wie bei der diesjährigen Eisarsch-Regatta sind wir vor Ort.
- 4** Bei unseren Erste Hilfe Kursen konnten wir dankenswerterweise die Räumlichkeiten der FF Unterach und Reanimationspuppen des RK Unterach/Steinbach nutzen. Dank der zwei Termine konnten wir auch Mitglieder der FF Unterach sowie der FF Au-See schulen. Zusammenarbeit die sich lohnt!
- 5** Als Abschluss des ÖWR-Jahres 2023 fand unter starkem Schneetreiben in diesem Jahr auch das traditionelle Christbaumtauchen mit Fackelschwimmen wieder statt.



## SEEWALCHEN A.A. ORTSSTELLE

Das Jahr 2023 war für die Ortsstelle Seewalchen ein sehr aktives und bewegtes Jahr. Bereits vor Beginn der Sommersaison brachten sieben Mitglieder ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse in einem 20-Stunden-Kurs in Weyregg auf den neuesten Stand.

Schweren Herzens und in großer Dankbarkeit für die unzähligen Leistungen und die glücklichen gemeinsamen Jahre mussten wir leider von unserem Ortsstellenleiter, Rettungsschwimmer, Lebensretter, Diplom-Sportlehrer, Sport-Professor, Skilehrer, Wasserski-Coach, Bademeister, Feuerwehrmann, Sport-Förderer und Freund Fritz Fiasch, Abschied nehmen, der am 28. Juni 2023 im 84. Lebensjahr nach kurzer, schwerer Krankheit von uns gegangen ist. Lieber Fritz, vielen herzlichen Dank für die gemeinsame Zeit und Deinen unermüdlichen Einsatz für die Ortsstelle Seewalchen.

Seine Tochter Prof. Mag. Barbara Werkgartner-Fiasch (OL) und DDr. Helmut Raffelsberger (OL-Stv.) haben daraufhin die weitere Leitung der Ortsstelle übernommen. Unsere Ortsstelle hätte heuer auch als zweitälteste Ortsstelle in Oberösterreich ihr 65-jähriges Bestehen (Gründungsjahr 1958) feiern sollen, aufgrund des Ablebens unseres früheren Ortsstellenleiters wurden jedoch alle Feierlichkeiten in die Zukunft verschoben.



**Franz Reifetshammer e.U.**  
**4852 Weyregg**

[www.spar-weyregg.at](http://www.spar-weyregg.at)



**Gemeinsamer Einsatz am Attersee mit zwei weiteren Ortsstellen  
(vlnr.) OS Nussdorf, Wasserpolizei, OS Litzlberg**

Im Rahmen des heurigen Schiffsführer-Ausbildungskurses des Landesverbands ÖÖ konnten heuer zwei Kandidat:innen unserer Ortsstelle im August die Prüfung für das Schiffsführerpatent positiv abschließen. In diesem Zusammenhang möchten wir uns ganz herzlich bei Fritz Fiasch für die ersten Fahrstunden sowie bei Barbara Werkgartner-Fiasch, Alexander Sydler, Johann Persterer, Gregor Rader und Alexander Leitner bedanken, die uns mit tatkräftigem Einsatz auf dem Weg von den ersten Übungen bis hin zu zahlreichen Einsätzen unterstützt haben.

Von Jahr zu Jahr nimmt insbesondere die Zahl der Stand-Up-Paddler:innen stetig zu. Diese tasten sich immer weiter aufs offene Wasser vor und unterschätzen oftmals den Wind, ihr Leistungsvermögen und die Rückkehrdistanzen. Manche konnten deshalb nicht mehr zum Ausgangspunkt zurückkehren, mehrere Personensuchen am See waren die Folge. Gott-sei-Dank kam es am Attersee zu keinen Personenschäden.

Im Rahmen von Sturmwarnungs- und Patrouillenfahrten konnten wir in der Regel noch vor Eintreffen eines Unwetters am See Schwimmer, Boots- und Stand-Up-Paddling-Besatzungen rechtzeitig vor der nahenden Gefahr warnen und vom besser schnellen Ufer überzeugen.

Zahlreiche Frontensysteme, Föhn- und Gewitterstürme bescherten uns im Jahresverlauf am Attersee jedoch zahlreiche Sach- und Bootsbergungen. Die meisten Wasserfahrzeuge und SUPs wurden dabei im Bereich Kammerl und Seewalchen angespült und konnten durch gemeinsame Anstrengungen, insbesondere mit der Ortsstelle Litzlberg, befreit und außerhalb des Gefahrenbereichs wieder sicher festgemacht werden. Vielen Dank auch dafür an Ing. Alexander Leitner und sein Team von der Ortsstelle Litzlberg für die nette und unkomplizierte Zusammenarbeit der beiden Ortsstellen frei nach dem Motto: „Wir helfen zusammen.“

Die Mitglieder der Ortsstelle unterstützen auch heuer wieder tatkräftig den Bademeister des Strandbads Seewalchen, Bernd Födinger, der ebenfalls Mitglied unserer Ortsstelle ist. Das Strandbad der Marktgemeinde Seewalchen und das Wassersportzentrum Fiasch sind bereits seit geraumer Zeit unsere „Home-Base“. Uns steht das beheizte 25-m-Becken sowie der 10-Meter-Turm auch für Schwimmausbildungen für die ÖWR zur Verfügung. Wir hoffen für 2024 auch seitens der Marktgemeinde Seewalchen auf wirklich dringend benötigten Raum und Parkplätze für unsere Mitglieder.

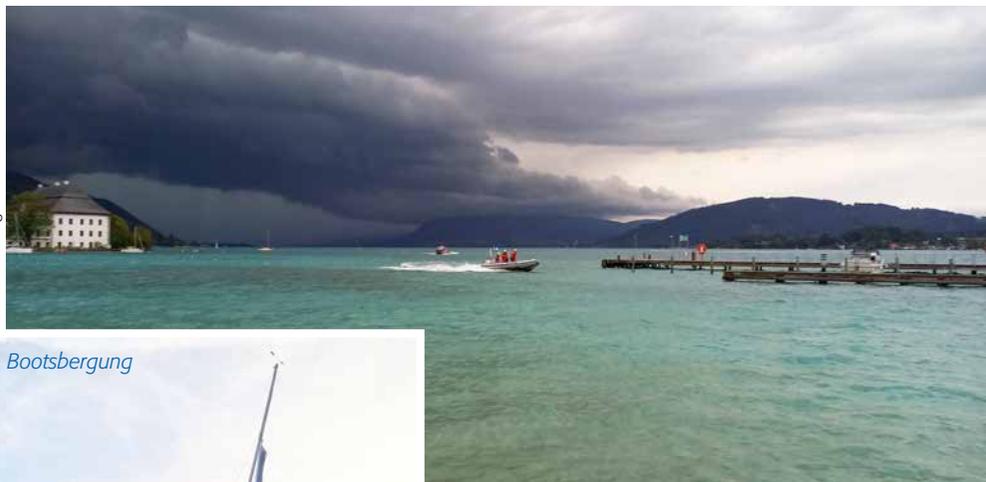
Zwei unserer Jugendmitglieder waren auch heuer wieder außerhalb der ÖWR sportlich sehr aktiv, Laura Eitzinger wurde ins Kanu-Nationalteam gerufen und ist mehrfache österreichische Meisterin und Teilnehmerin an den Olympic Hopes in Polen. Moritz Werkgartner erschwamm heuer in der allgemeinen Klasse bei den Landesmeisterschaften den hervorragenden 3. Platz und wurde zwei Mal Vize-Staatsmeister in der AK 16.

Abschließend möchten wir uns noch bei der Polizei, der Feuerwehr und dem Roten Kreuz für die sehr gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.



*Barbara und Helmut  
Ortsstellenleitung Seewalchen*

© ÖWR Litzlberg



Bootsbergung



© ÖWR Seewalchen



Sturmwarnfahrt

Einsatzdienste	Anzahl
Bäderüberwachungen	48
Gewässerreinigung	1
Alarminsätze	55
Veranstaltungsüberwachungen	7
Sonstige Einsätze	70
<b>Summe</b>	<b>181</b>

Einsatzdetails	Anzahl
Personenrettungen	9
Bootsbergungen	26
Sturmwarnungen	10
Erste-Hilfe-Leistungen	62
Sachgüterbergungen	11
Personensuchen	3
Technische Hilfeleistungen	6

### Für den Ernstfall gerüstet sein: Fort- und Weiterbildungen als wichtiger Bestandteil

Sommer, wie dieser, sind ein-  
satzreich und fordern den vollen  
Einsatz der Wasserrettung. Unser  
Einsatzboot war 105 Stunden im  
Einsatz und dabei wurden 1672  
Stunden von unseren aktiven Mit-  
gliedern aufgebracht. 62 Erste-Hil-  
fe-Leistungen wurden im Freibad  
Litzlberg durchgeführt. Um dafür  
optimal gerüstet zu sein, ist es no-  
wendig, sich auf bestens ausgebil-  
dete und geschulte Mitglieder ver-  
lassen zu können. Auch im letzten  
Jahr haben unsere Aktiven wieder  
fleißig Ausbildungen besucht und  
sich weitergebildet. Sehr erfreulich ist es, dass  
wir im Ausbildungsteam drei neue Schwimm-  
lehrer begrüßen dürfen. Im April besuchten  
zwei unserer Mitglieder das Katastrophenschutz  
Seminar 1 in Linz bei der Feuerweh-  
rschule. Wir gratulieren Katharina Hainbacher  
und Alexandra Mayer zum erfolgreich abge-  
schlossenen Schiffsführerpatent 10m Seen  
Flüsse. Marcel Thurnhofer konnte im letzten  
Jahr den Fließwasserkurs erfolgreich abschlie-  
ßen und das erlernte Wissen bei der Überwa-  
chung des Krumau River Marathon in Tsche-  
chien bereits einsetzen. Weiters wurden 15  
Erste Hilfe Module abgelegt und aufgefrischt.  
Außerdem wurde in Zusammenarbeit mit dem  
Land OÖ ein Defibrillator an der Dienststelle  
frei zugänglich montiert.

36 abgenommene Schwimmscheine vom  
Frühschwimmer bis zum Allroundschein zeig-  
en eine intensive Jugendausbildung. Bei der  
Rettungsschwimmerausbildung im Freibad  
Litzlberg und Strandbad Seewalchen konnten  
25 Helfer- sowie 11 Retterscheine ausgebildet  
werden.

Defibrillator-Montage



© ÖWR Litzlberg

Um das Wissen aus den Ausbildungen auf-  
recht zu erhalten und immer wieder aufzufri-  
schen, wird regelmäßig gemeinsam trainiert.  
Dabei setzen wir auf abwechslungsreiche und  
spannende Trainings am See und an Land. Im  
Herbst starteten wir auch mit einem Winter-  
training jetzt neu im Hallenbad Vöcklamarkt  
für unsere Aktiven sowie auch für Ausbil-  
dungen für Schwimmscheine oder Rettungs-  
schwimmerausbildungen. Für Ausbildungen  
und Jugendarbeit wurden im letzten Jahr rund  
1345 Stunden geleistet.





© ÖWR Litzlberg

Bootsbrand

### Bootsbrand

Am Nachmittag des 08.08.2023 wurden die Feuerwehr Seewalchen und wir wegen eines brennenden Segelbootes auf dem Attersee alarmiert. Gemeinsam gelang es, die Flammen einzudämmen und das Boot zu einem Kran abzuschleppen. Beim Kran wurde rund um das ausgebrannte Segelboot eine Ölsperre errichtet. Das Boot geriet ursprünglich im Hafen eines Segelclubs in Brand und konnte von Segelclubmitgliedern gerade noch rechtzeitig mit einem Motorboot auf das offene Wasser geschleppt werden, um ein Übergreifen der Flammen auf andere Boote zu verhindern. Personen kamen zum Glück nicht zu Schaden.

der Boje und einer weiteren Leine am Mast, welche mit dem Einsatzboot verbunden war. Unsere Einsatzmannschaft forderte daraufhin ÖWR-Taucheinsatzkräfte der Ortsstelle Nußdorf an. Diesen gelang es, unter Wasser das Segel zu lösen und mit Hebeballons den Rumpf an die Wasseroberfläche zu bringen. Dort konnte das Boot so weit ausgeschöpft werden, um es an den ca. 6 km entfernten Liegeplatz abzuschleppen.

### Bootsbergung „Pirat“

Einige Einsätze brachten die Unwetter rund um das verlängerte Augustwochenende. Besonders aufwendig war die Bergung eines gekenterten Segelbootes vor Kammer. Trotz mehrerer Versuche konnten die beiden Insassen das Boot des Typs „Pirat“ nach dem Aufrichten nicht stabilisieren. Ein anderes Segelboot kam zur Hilfe und nahm die zwei Personen auf, die nach dem längeren Aufenthalt im Wasser bereits etwas unterkühlt waren. Beim Versuch das verunglückte Boot abzuschleppen, nahm dieses immer mehr Wasser auf, bis das Gewicht durch das andere Segelboot nicht mehr zu ziehen war. Zu diesem Zeitpunkt entschloss man sich, die Wasserrettung zu alarmieren. Als das Einsatzboot Litzlberg eintraf, konnte das Boot zwar noch mit einer Leine am Bug an einer Boje befestigt werden, doch die Versuche das Boot etwas zu heben und auszuschöpfen schlugen fehl. Das Segelboot sank auf ca. 5 Meter Tiefe und war dort unter Wasser in der Schwebe, gehalten von der Bugleine an



Segelboot abschleppen

## Bootsmotoren LISKO



- 🔧 Verkauf, Service und Reparaturen von Mercury und Honda Außenbordmotoren
- 🔧 Verkauf, Service und Reparaturen von MerCruiser Innenbordmotoren und Z-Antriebe
- 🔧 Service und Reparaturen vor Ort
- 🔧 Bootsackierungen
- 🔧 Trailer Reparaturen und Überprüfungen nach §57a
- 🔧 Abgabe- und Abholmöglichkeit, täglich von 6:00 – 22:00 Uhr



Thern 22, 4880 Sankt Georgen im Attergau | 07667/6368  
www.bootsmotoren-lisko.at | bootsmotoren@lisko.at

## Personensuche

Sie sehen lustig aus, können aber rasch zu einer ernsten Gefahr werden. An einem Nachmittag im August wurde ein zwölfjähriges Mädchen auf einem aufblasbaren Donut im Freibad Litzlberg am Attersee über eine Stunde lang von den Eltern bereits vermisst. Per Polizeinotruf wurden zahlreiche Einsatzkräfte nach Litzlberg zur Personensuche alarmiert. Nach kurzer Suche wurde ein Luftdonut mit einer Person darauf in ca. 50 Meter Entfernung vom Ufer gesichtet. Ein Rettungsschwimmer konnte das Mädchen unverletzt zurück ans Ufer bringen und den Eltern übergeben.



Blobbering in Litzlberg

## Veranstaltungsüberwachungen 2023

Zahlreiche Veranstaltungen wurden im letzten Jahr von uns überwacht, zum Beispiel die Holter Blobbingtage in Litzlberg oder eine SUP-Regatta von Seewalchen nach Unterach. Jedes Jahr stellt unsere interne Seeüberquerung für unsere Mitglieder ein gutes Training dar. Bei traumhafter Seetemperatur und spiegelglattem See konnten wir dieses Schwimmen Anfang September durchführen.

Zum Saisonabschluss Anfang Dezember wurde die bekannte Eisarsch-Regatta beim Union-Yacht-Club Attersee mit unserem Einsatzboot unterstützt. Rund 100 Teilnehmer segelten bei sehr winterlichen Verhältnissen in Ihren „Optimisten“-Booten für den karitativen Zweck um die Wette.



Teilnehmer der internen Seeüberquerung

## Kinderferienspaß 2023

Wir boten im Sommer 2023 wieder ein Programm im Rahmen des Kinderferienspaß der Gemeinden Schörfling und Seewalchen an, welches mit großem Interesse angenommen wurde. 15 Kinder im Alter zwischen 5 und 14 Jahren absolvierten im Attersee ihre Schwimmscheine und lernten die Wasserrettung näher kennen. Unsere Schwimmlehrer wurden von den Kindern mit strahlenden Gesichtern belohnt. Denn neben der erfolgreichen Absolvierung der Schwimmscheine standen noch weitere Highlights wie Wurfsack-Weitwurfchallenge oder Bootsrundfahrt am Programm.

## ...in den Mittelpunkt: Dominik Ehrenfellner



Was nimmt sich ein fünfjähriger vor, der in einem Hallenbad eine Tafel mit allen Schwimmabzeichen sieht? Genau, er möchte sie alle vom Pinguin bis hin zum Rettungsschwimmer. Den meisten allerdings fehlt das Durchhaltevermögen, nicht so Dominik, der mit 18 Jahren diese höchste Ausbildung schaffte. Bei der Einrichtung des Ortsstellen-Containers, wie auch beim Neubau der aktuellen Ortsstelle verbrachte Dominik viel Freizeit. Neben

der Verantwortung fürs „Technische“ und dem Einsatzboot übernahm er auch als Jugendleiter eine Gruppe, mit der er im Winter ein bis zwei Mal monatlich ins Hallenbad nach Vöcklamarkt fuhr, wo besagte Tafel vom Anfang unserer Geschichte hing. Diese Funktion und die als Ortsstellenleiter-Stellvertreter hatte er lange inne. Auch nachdem er beide aus beruflichen Gründen abgegeben hat, leistet er noch immer zahlreiche Dienste im Sommer und dies seit bereits ca. 20 Jahren.

Die Ausbildungen zum Rettungsschwimmer und die Ausbildung zum Wildwasserretter waren für Dominik besondere Erlebnisse, da beide herausfordernd sind, aber gleichzeitig auch durch die gegenseitige Unterstützung aller Teilnehmenden und Ausbildungskräfte ein Teamspirit entsteht.

Der 33-jährige findet vor allem wenn er anderen etwas beibringen kann, bei der Ausbildung für Rettungsschwimmscheine, große Motivation für seine ehrenamtliche Tätigkeit. „Je mehr Personen wissen, was bei Notsituationen im Wasser zu tun ist, umso höher ist die Chance, dass Menschen vor dem Ertrinken gerettet werden“, bringt er es auf den Punkt.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit bei allen Blaulichtorganisationen und unseren Wasserrettungsstellen am Attersee recht herzlich.

## Steckt auch in Ihnen ein Wasserretter?

Wenn auch Sie Aktiv oder als Unterstützer zur Wasserrettung Litzlberg kommen möchten, melden Sie sich bitte unter **litzlberg@ooe.owr.at**. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Alexander Leitner  
ÖWR Ortsstellenleiter Litzlberg am Attersee

# ATTERSEE TREUHAND

Steuerberater + Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfungs- u. SteuerberatungsgmbH  
Landungsplatz 5, 4864 Attersee am Attersee, Tel. 07666/8116  
www.atterseetreuhand.at

**apothek**  
am salzburger tor  
mag. heinke

salzburger str. 1a | 4840 vöcklabruck  
tel. 07672/72724 | fax dw 20  
voecklabruck.apothek@aon.at

mo - fr: 8.00 - 18.00 - **durchgehend**  
öffnungszeiten: sa: 8.00 - 12.00

## Störinger Leitern

Böcke - Gartenmöbel - Regale

Stefan Störinger e. U.

Maierhof 12  
(Lieferadresse: Maierhof 20)  
4850 Timelkam  
☎ 07672/95 367  
✉ [leitern@stoeringer.at](mailto:leitern@stoeringer.at)  
🌐 [www.stoeringer.at](http://www.stoeringer.at)

In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen einen kleinen Rückblick des Jahres 2023 geben, der einen Teil unserer Tätigkeiten widerspiegelt.

Die Wasserrettung Weyregg hat derzeit ca. **123 unterstützende Mitglieder**, ca. 30 davon sind aktiv in das Einsatzgeschehen und an den Ausbildungstätigkeiten involviert.

### Schulungen

Im Frühjahr 2023 begannen wir mit unserer regelmäßigen Erste Hilfe Schulung bei der fast alle aktiven Einsatzkräfte teilnahmen. Diese umfasst alle Standardtätigkeiten am Patienten, aber auch erweiterte Erste Hilfe Maßnahmen, wie etwa die Reanimation, Anwendung des Defis, Sauerstoffgabe usw.



### Events

Ein Fixpunkt des Jahres ist mittlerweile auch unser Verpflegungsstand am Attersee-Radtag beim Gemeindeamt geworden. Das schöne Wetter hat heuer zum großen Erfolg der Veranstaltung beigetragen. Die Einnahmen dienen uns zum Ankauf von Materialien und den Erhalt unseres Rettungsbootes.



Die gute Zusammenarbeit zwischen den Einsatzorganisationen konnte man bei einem Großevent des Zivilschutzverbandes beobachten. Viele interessante Schauübungen wurden abgehalten und auch wir konnten uns im Rahmen der Übung sehr gut präsentieren. Nebenbei unterstützen wir auch immer wieder die Exekutive und das Österreichische Bundesheer bei Realeinsätzen und Übungen.

Nach einigen Jahren (coronabedingter) Pause, starteten wir heuer wieder einen Kinderschwimmkurs im Freibad Aurach. Viele Kinder in verschiedenen Alterskategorien wurden

vom Nichtschwimmer zum Schwimmer ausgebildet. Die älteren Kinder konnten im Rahmen des Kurses Ihre Techniken verbessern und verschiedene Schwimmscheine absolvieren. Unser Ziel wäre jedoch im nächsten Jahr den Kurs wieder im Hallenbad Lenzing zu absolvieren. Leider gibt es etliche Hürden zu überwinden, denn das Bad soll umgebaut werden und es gibt keine Möglichkeit an Samstagen das Bad zu buchen. Alternative Möglichkeiten wie z.B. Vöcklabruck sind komplett überbucht – wir bleiben dran und informieren separat!

© Simone Strallinger

**Die neue Dienststelle**

Unser wichtigstes Ziel der letzten 40 Jahre - eine eigene Dienststelle - wurde nach vielen Anläufen und etlichen Schwierigkeiten über mehrere Generationen heuer endlich erreicht!

Im Zusammenwirken und mit Unterstützung der Gemeinde Weyregg unter Bgm. Michael Stur, des Landesverbandes der ÖWR und

unseren eigenen Mittel der Ortsstelle konnten wir im Zuge des Neubaus der ÖBF (Bundesforstebades) einen Dienstraum mit 30 m² und einen Lagerraum im Keller mit 15 m² pachten bzw. finanzieren.

Den Zuschlag für die Einrichtung hat die Fa. Tischlerei Raudaschl erhalten. Des Weiteren hat uns auch die Fa. Mühlbacher großartig unterstützt! Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten und auch an die vielen Unternehmen, die uns mit Geldspenden die Finanzierung erleichterten! Aufgrund einiger Verzögerungen können wir die Einweihungsfeier leider erst im Frühsommer 2024 durchführen!

Ein großes Dankeschön verdient auch unser Bürgermeister, der uns mit einem neuen Defibrillator überrascht hat – wir hoffen, ihn nie zu benötigen. Dennoch ist er wichtiges Werkzeug, welches im Ernstfall Leben retten kann.



**WIR SUCHEN DICH**

- ▶ Wasser ist dein Element?
- ▶ Motorbootfahren macht dir Spaß?
- ▶ Du hast keine Angst vor Wind und Wellen oder mal einen Tropfen Blut zu sehen?

Wenn du dir vorstellen kannst, gemeinsam im Team spannende Rettungseinsätze am See zu meistern...dann komm zu uns ins Boot!

**Wir bilden im Verbund mit anderen Ortsstellen aus:**

**Helferschein**  
(ab vollendetem 13. Lebensjahr)

**Retterschein**  
(ab vollendetem 16. Lebensjahr )

**Motorbootschein**  
(ab vollendetem 18. Lebensjahr)

**Fliess- / Wildwasserretter**  
(Aufbaukurse)

Gerne kannst du auch einen Schnupperdienst bei uns absolvieren! Für Fragen stehen dir folgende Ansprechpersonen zur Verfügung

- ▶ Marcus Offenberger 0664 -5310572  
offenberger.marcus@gmail.com
- ▶ Andreas Eder 0664 -8560904
- ▶ Florian Eder 0664-1862363

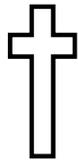
*e.h. Marcus Offenberger  
Ortsstellenleiter*

**Dr. Helmut Geist**  
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde  
Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie  
4866 Unterach  
Hauptplatz 1  
Tel.: 07665 7377  
Fax: 07665 7377-15

**SPAR**   
**Franz Reifetshammer e.U.**  
**4852 Weyregg**  
**www.spar-weyregg.at**

 **DR. MICHAEL KRICHBAUM**  
**Arzt für Allgemeinmedizin**  
Ort 5 4843 Ampflwang  
+43 7675 2753 office@dr-krichbaum.at  
**www.dr-krichbaum.at**

**Sich Liebe Stadt**  
**www.schwanenstadt.at**



## In stillem Gedenken ....

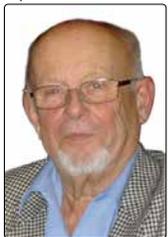
Im Jahr 2023 mussten wir uns von drei Personen verabschieden, die über viele Jahre nicht nur Teil der Wasserrettung waren, sondern in leitenden Funktionen auch große Verantwortung übernahmen und die Geschichte unserer Organisation geprägt haben.



Am 12.06.2023 verstarb Walter **Kobzik**, Ehren-Landesleiter und Ehrenringträger an den Folgen eines Oberschenkelbruches im Kepler Universitätsklinikum in Linz im 88. Lebensjahr. Bereits 1956, ein Jahr vor der offiziellen Gründung der Wasserrettung, absolvierte er beim ersten Landesleiter Josef Kryll einen Rettungsschwimmlehrgang im Linzer Parkbad und startete dort als Rettungsschwimmlehrer und Riegenführer seine Karriere in der ÖWR. Neben zahlreichen anderen Funktionen war Walter Landesleiter von 1970 bis 1973 und von 1975 bis 1999. Auch bei der Verwirklichung des Jugend- und Ausbildungszentrums der ÖWR OÖ nahe Nußdorf am Attersee, welches 1999 eröffnet wurde, war er als einer der Gründungsväter maßgeblich beteiligt.



Ende Juni erhielten wir die traurige Nachricht, dass der langjährige Ortsstellenleiter Fritz **Fiausch** im 84. Lebensjahr verstorben ist. Fritz war über 62 Jahre Mitglied der Wasserrettung und leitete ab 1995 die Ortsstelle Seewalchen und war mit ihr so sehr verbunden, dass er sein privates Motorboot als Einsatzboot nutzte. Abseits der Wasserrettung war Fritz sehr vielen Oberösterreichern:innen als engagierter Schischulleiter in der Nähe von Linz und als Besitzer einer Wasserskischule in Seewalchen bekannt, der sich mit großem Engagement immer wieder für Initiativen einsetzte, um die Jugend zum Sport zu bringen.



Unser langjähriger Landes-Tauchreferent Ing. Hans **Hirsch** verstarb am 06.03.2023 im 84. Lebensjahr. Hans war seit 1961 Mitglied der ÖWR und von 1965 bis 1977 leitete er als Tauchreferent im Landesverband. Das Abtauchen am Langbathsee und damit der gemeinsame Abschluss des Jahres für die Einsatztauchkräfte der ÖWR und befreundete Taucherinnen und Taucher, fand in diesem Jahr zum 54. Mal statt und ist längst eine liebgewonnene Tradition, die von dir als Landestauchreferent initiiert wurde. ●

**Unsere Geschäftsstelle:**  
 4020 Linz, Petzoldstraße 41  
 Tel. + Fax + AB: 0732/34 97 64  
 dienstags: 17:00 – 18:30 Uhr

**UNSERE HOMEPAGE**  
[www.ooe.owr.at](http://www.ooe.owr.at)  
 e-mail: [office@ooe.owr.at](mailto:office@ooe.owr.at)

**UNSERE AUSBILDUNGSSTÄTTE**  
 Landes-Schwimmzentrum in Linz  
 Auf der Gugl 30, montags: 20:00 - 22:00 Uhr

**UNSER JUGENDZENTRUM**  
 4865 Nußdorf/A., Seepoint 1a  
 Leitung: Manuela Rader  
 Tel. + Fax: 07666 / 87 43  
 oder 0676 / 55 68 523  
 e-mail: [jugendzentrum.attersee@ooe.owr.at](mailto:jugendzentrum.attersee@ooe.owr.at)  
 (geöffnet von April – Oktober)



## Termine 2024

Entnehmen sie bitte aktuelle Veranstaltungen unserer Homepage [www.ooe.owr.at](http://www.ooe.owr.at).



Landesleiter und Präsident	<b>Dr. Gerald BERGER</b> Mobil 0664/1621163   <a href="mailto:gerald.berger@ooe.owr.at">gerald.berger@ooe.owr.at</a>
Landesleiter-Stellvertreter	<b>Ing. Christian ZEINTLINGER</b> Mobil 0664/73822695   <a href="mailto:christian.zeitlinger@ooe.owr.at">christian.zeitlinger@ooe.owr.at</a>
	<b>Heinz CAMPESTRINI</b> Mobil 0664/1828835   <a href="mailto:heinz.campestrini@ooe.owr.at">heinz.campestrini@ooe.owr.at</a>
	<b>Martin EBERL</b> Mobil 0660/1549804   <a href="mailto:martin.eberl@ooe.owr.at">martin.eberl@ooe.owr.at</a>
Landesschriftführer	<b>Wolfgang EDER</b> Mobil 0664/1320207   <a href="mailto:wolfgang.eder@ooe.owr.at">wolfgang.eder@ooe.owr.at</a>
Landesref. für Finanzen	<b>Ingo WAKOLBINGER</b> Mobil 0664/8241072   <a href="mailto:ingo.wakolbinger@ooe.owr.at">ingo.wakolbinger@ooe.owr.at</a>
Landesref. für Schwimmen und Rettungsschwimmen	<b>Sandra SCHMIDT</b> Mobil 0664/2611987   <a href="mailto:sandra.schmidt@ooe.owr.at">sandra.schmidt@ooe.owr.at</a>
Landesmaterialstelle	<b>Gerhard PUCHER</b> Mobil 0664/1742955   <a href="mailto:lv-material@ooe.owr.at">lv-material@ooe.owr.at</a>   <a href="mailto:gerhard.pucher@ooe.owr.at">gerhard.pucher@ooe.owr.at</a>
Landeseinsatzleiter	<b>Heinz CAMPESTRINI</b> Mobil 0664/1828835   <a href="mailto:heinz.campestrini@ooe.owr.at">heinz.campestrini@ooe.owr.at</a>
Landesref. für Tauchen	<b>Markus STURM</b> Mobil 0699/11507337   <a href="mailto:markus.sturm@ooe.owr.at">markus.sturm@ooe.owr.at</a>
Landesref. für Jugend	<b>Viktoria RADAUER</b> Mobil 0699/17169533   <a href="mailto:viktoria.radauer@ooe.owr.at">viktoria.radauer@ooe.owr.at</a>
Landesref. für Nautik	<b>Alexander SYDLER</b> Mobil 0660/4701263   <a href="mailto:alexander.sydlер@ooe.owr.at">alexander.sydlер@ooe.owr.at</a>
LV-Arzt	<b>Dr. Simon SILLER</b> Mobil 0650/9808543   <a href="mailto:simon.siller@ooe.owr.at">simon.siller@ooe.owr.at</a>
Landesref. für Sport	<b>Elke HALSEGGER</b> Mobil 0660/5010436   <a href="mailto:elke.halsegger@ooe.owr.at">elke.halsegger@ooe.owr.at</a>
Landesref. für Funk	<b>Florian SCHWINGENSCHUH</b> Mobil 0664/1936964   <a href="mailto:florian.schwingenschuh@ooe.owr.at">florian.schwingenschuh@ooe.owr.at</a>

Landesref. für Wildwasser	<b>Mst. Dietmar RAMSNER</b> Mobil 0664/4433677   <a href="mailto:dietmar.ramsner@ooe.owr.at">dietmar.ramsner@ooe.owr.at</a>
Landesref. für Öffentlichkeitsarbeit	<b>Martin EBERL</b> Mobil 0660/1549804   <a href="mailto:martin.eberl@ooe.owr.at">martin.eberl@ooe.owr.at</a>
Landessanitätsbeauftragter	<b>Felix SCHILCHER</b> Mobil 0676/5503005   <a href="mailto:felix.schilcher@ooe.owr.at">felix.schilcher@ooe.owr.at</a>
Landesref. für IT	<b>Peter PUNTIGAM</b> Mobil 0678/1283337   <a href="mailto:peter.puntigam@ooe.owr.at">peter.puntigam@ooe.owr.at</a>
Fachbeirat für Versicherungen	<b>Wolfgang EDER</b> Mobil 0664/1320207   <a href="mailto:wolfgang.eder@ooe.owr.at">wolfgang.eder@ooe.owr.at</a>
Juristischer Fachbeirat	<b>Dr. Roland KOPPLER</b> <a href="mailto:office@ooe.owr.at">office@ooe.owr.at</a>
Kontrolle d. LV	<b>Johann AICHHORN jun.</b> Mobil 0676/814280709   <a href="mailto:johann.aichhorn@ooe.owr.at">johann.aichhorn@ooe.owr.at</a>
	<b>Sandra RUMETSHOFER</b> Mobil 0676/814281667   <a href="mailto:sandra.rumetshofer@ooe.owr.at">sandra.rumetshofer@ooe.owr.at</a>
Abschnittsleiter für Attersee	<b>Heinz CAMPESTRINI</b> Mobil 0664/1828835   <a href="mailto:heinz.campestrini@ooe.owr.at">heinz.campestrini@ooe.owr.at</a>
Abschnittsleiter für Salzkammergut	<b>Ing. Jochen BRUNNER, MCSE</b> Mobil 0664/9653718   <a href="mailto:jochen.brunner@ooe.owr.at">jochen.brunner@ooe.owr.at</a>
Abschnittsleiter für Linz u. Umgebung	<b>Mst. Dietmar RAMSNER</b> Mobil 0664/4433677   <a href="mailto:dietmar.ramsner@ooe.owr.at">dietmar.ramsner@ooe.owr.at</a>



# ORTSSTELLEN

## Abschnitt Linz & Umgebung

LINZ-GUGL	VI/0/01	<b>Mag. Erwin WEBER</b> Mobil 0664/3085520   <a href="mailto:erwin.weber@ooe.owr.at">erwin.weber@ooe.owr.at</a>
TRAUN	VI/0/02	<b>René WANKO</b> Mobil 0664/4385188   <a href="mailto:rene.wanko@ooe.owr.at">rene.wanko@ooe.owr.at</a>
FELDKIRCHEN/D.	VI/0/03	<b>Johann PERSTERER</b> Mobil 0676/3303219   <a href="mailto:johann.persterer@ooe.owr.at">johann.persterer@ooe.owr.at</a>
LEONDING	VI/0/04	<b>Franz SKALL</b> Mobil 0699/12457939   <a href="mailto:franz.skall@ooe.owr.at">franz.skall@ooe.owr.at</a>
PICHLING	VI/II/01	<b>Thomas HORNER</b> Mobil 0699/15155015   <a href="mailto:thomas.horner@ooe.owr.at">thomas.horner@ooe.owr.at</a> <b>OS:</b> 0732/305329 (nur bei Badebetrieb)
LINZ-PARKBAD	VI/II/03	<b>N. n.</b>
PLESCHING	VI/II/05	<b>Christoph FORNEZZI</b> Mobil 0660/5074330   <a href="mailto:christoph.fornezzi@ooe.owr.at">christoph.fornezzi@ooe.owr.at</a> <b>OS:</b> 0732/245951 (nur bei Badebetrieb)
PERG	VI/II/07	<b>Martin BRAUN</b> Mobil 0664/2874662   <a href="mailto:martin.braun@ooe.owr.at">martin.braun@ooe.owr.at</a>
SCHÄRDING	VI/II/08	<b>Stephan QUIRCHTMAIER</b> Mobil 0676/821234071   <a href="mailto:stephan.quirchtmaier@ooe.owr.at">stephan.quirchtmaier@ooe.owr.at</a>
STEYR/AU-SEE	VI/III/14	<b>Florian SCHISCHEGG</b> Mobil 0660/8030050   <a href="mailto:florian.schischegg@ooe.owr.at">florian.schischegg@ooe.owr.at</a> <b>OS:</b> Mobil Au-See 0650/2516911



## Abschnitt Salzkammergut

BAD GOISERN	VI/III/02	<b>Peter PUNTIGAM</b> Mobil 0678/1283337   <a href="mailto:peter.puntigam@ooe.owr.at">peter.puntigam@ooe.owr.at</a>
BAD ISCHL	VI/III/03	<b>Michael FRANZ</b> Mobil 0660/1518122   <a href="mailto:michael.franz@ooe.owr.at">michael.franz@ooe.owr.at</a>
EBENSEE	VI/III/05	<b>Felix SCHILCHER</b> Mobil 0676/5503005   <a href="mailto:felix.schilcher@ooe.owr.at">felix.schilcher@ooe.owr.at</a>
GMUNDEN	VI/III/09	<b>Birgit WIMMER</b> Mobil 0664/88914091   <a href="mailto:birgit.wimmer@ooe.owr.at">birgit.wimmer@ooe.owr.at</a>
HALLSTATT	VI/III/11	<b>Dieter GAMSJÄGER</b> Mobil 0664/4215564   <a href="mailto:dieter.gamsjaeger@ooe.owr.at">dieter.gamsjaeger@ooe.owr.at</a>
LAAKIRCHEN	VI/III/12	<b>Anna ZIMMERMANN</b> Mobil 0699/81367958   <a href="mailto:anna.zimmermann@ooe.owr.at">anna.zimmermann@ooe.owr.at</a>
TRAUNKIRCHEN	VI/III/16	<b>Stefan ZAUNER</b> Mobil 0699/11662619   <a href="mailto:stefan.zauner@ooe.owr.at">stefan.zauner@ooe.owr.at</a> <b>OS:</b> Uferstraße 1   4801 TRAUNKIRCHEN <b>Einsatzboot:</b> Mobil 0699/11544844 (Notruf rd. um die Uhr)
VORCHDORF	VI/III/17	<b>Johannes HÖRTENHUBER, MSc</b> Mobil 0664/8520888   <a href="mailto:johannes.hoertenhuber@ooe.owr.at">johannes.hoertenhuber@ooe.owr.at</a>

## Abschnitt Attersee

NUSSDORF/A.	VI/1/02	<b>Gregor RADER</b> Mobil 0664/2448512   <a href="mailto:gregor.rader@ooe.owr.at">gregor.rader@ooe.owr.at</a> <b>OS:</b> 07666/8695
SEEWALCHEN/A.	VI/1/03	<b>Mag. Barbara WERKGARTNER-FIAUSCH</b> Mobil 0664/4516006   <a href="mailto:barbara.werkgartner-fiausch@ooe.owr.at">barbara.werkgartner-fiausch@ooe.owr.at</a>
UNTERACH/A.	VI/1/04	<b>Johann AICHHORN sen.</b> Mobil 0664/5267801   <a href="mailto:johann.aichhorn@ooe.owr.at">johann.aichhorn@ooe.owr.at</a>
LITZLBERG	VI/1/05	<b>Ing. Alexander LEITNER</b> Mobil 0664/5295084   <a href="mailto:alexander.leitner@ooe.owr.at">alexander.leitner@ooe.owr.at</a> <b>OS:</b> 4863 Litzlberg, Seehofstraße GNR
WEYREGG/A.	VI/1/07	<b>Marcus OFFENBERGER</b> Mobil 0664/5310572 (p) od. 0699/12635545 (d) <a href="mailto:marcus.offenberger@ooe.owr.at">marcus.offenberger@ooe.owr.at</a>

# ÖWR BUNDESFUNKTIONÄRE

## Präsidium

**Präsident**  
**Heinrich BRANDNER, MBA**  
*praesident@owr.at*

**Vizepräsident (Wirtschaft)**  
**Ing. Alexander PAMER**  
*wirt.vizepraesident@owr.at*

**Vizepräsident (Technik)**  
**Bruno RASSINGER**  
*tech.vizepraesident@owr.at*

**Vizepräsident**  
**Dr. Gerald BERGER**  
*gerald.berger@owr.at*

**Bundesfinanzreferent**  
**Franz POGACNIK**  
*franz.pogacnik@owr.at*

## Fachfunktionäre

**Bundesreferent für Schwimmen  
und Rettungsschwimmen**  
**Stefan MANTL, MBA**  
*schwimmen@owr.at*

**Bundesarzt**  
**Dr. Bernhard MÜHL**  
*medizin@owr.at*

**Bundesreferent für Tauchen**  
**Ing. Jürgen FRÜHWIRTH**  
*tauchen@owr.at*

**Bundesreferent für Jugend**  
**Jennifer GRAMSL**  
*jugend@owr.at*

**Bundesreferent für  
Öffentlichkeitsarbeit**  
**Daniel FLEISCHHACKER, M.A.**  
*oeffentlichkeitsarbeit@owr.at*

2020-2024

**Bundesreferent für Nautik**  
**Markus VOGT**  
*nautik@owr.at*

**Bundesmaterialstellenleiterin**  
**Iris HÖLZL**  
*material@owr.at*

**Bundesreferent für Wildwasser**  
**Dr. Daniel PINGGERA, PhD**  
*wildwasser@owr.at*

**Bundesreferent für Sport**  
**Rudolf LOFERER**  
*sport@owr.at*



Sturmeinsatz

## WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

**50** JAHRE

**Michael FRANZ**  
Ortsstellenleiter Bad Ischl

**60** JAHRE

**Franz SKALL**  
Ortsstellenleiter Leonding

**70** JAHRE

**Hermann NINI**  
ehemaliger Landestauchreferent

**75** JAHRE

**Josef LEICHTFRIED**  
Ehren-Landesleiter

**95** JAHRE

**WHR Dr. Gerhard FISCHER-HUMMER**  
Ehrenmitglied des Landesverbandes



# FRANKENBURG

*daheim bei Freunden*

Marktgemeinde Frankenburg a.H., Marktplatz 4  
4873 Frankenburg a.H. // frankenburg.ooe.gv.at  
T: +43 7683 5006 // gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at

## Von der Österr. Wasserrettung empfohlene Baderegeln für die Sicherheit im Wasser



<p><b>1</b> Nie mit trockenem oder verschwitztem Körper ins Wasser springen (<b>Hitze – Kälteschock</b>) – <b>zuerst langsames Abkühlen von Beinen, Armen, Oberkörper!</b></p> 	<p><b>9</b> Verunreinigte Gewässer meiden (<b>Infektionsgefahr!</b>)</p> 
<p><b>2</b> Nie mit vollem Magen ins Wasser gehen (<b>Überlastung des Herzens!</b>)</p> 	<p><b>10</b> Nie andere ins Wasser stoßen (<b>Schockgefahr!</b>)</p> 
<p><b>3</b> Bei Gewitter (<b>Blitzschlag</b>), beginnender Dunkelheit (<b>orientierungslos</b>) und hohem Wellengang (<b>Soggefahr</b>) aus dem Wasser gehen!</p> 	<p><b>11</b> Schiffs- und Bootsverkehrsstrecken meiden (<b>Schraubensog, Ruderschläge!</b>)</p> 
<p><b>4</b> Nie in unbekannte Gewässer springen (<b>Pfosten, große Steine, Wasserpflanzen!</b>)</p> 	<p><b>12</b> Sicherheitsabstand von Wasserfällen, Stauanlagen und Stromschnellen einhalten (<b>Soggefahr!</b>)</p> 
<p><b>5</b> Nie in überfüllte Becken springen (<b>Verletzungsgefahr anderer Badegäste!</b>)</p> 	<p><b>13</b> Strudel oder Wasserwirbel bergen Todesgefahr (<b>keine Panik oder Befreiungsversuche, ruhig mitgehen lassen – Gegenzug treibt wieder nach oben!</b>)</p> 
<p><b>6</b> Nie andere ins Wasser tauchen oder unterschwimmen (<b>Schockgefahr, aus Spaß wird Angst und Tod!</b>)</p> 	<p><b>14</b> Bei Krampf in Armen oder Beinen sofort in Rückenschwimmlage gehen (<b>Ruhe bewahren, Krampflösung durch Anziehen der Glieder oder kraftvolle Bewegungen!</b>)</p> 
<p><b>7</b> Nie schwimmen oder baden bei Wassertemperaturen unter 16 Grad oder wenn man friert (<b>Unterkühlung!</b>)</p> 	<p><b>15</b> In „Eiskalt-Strömung“ tief Atem holen und schnell durchschwimmen!</p> 
<p><b>8</b> Nie zu weit hinausschwimmen (<b>an den Rückweg denken!</b>)</p> 	<p><b>16</b> Nie alleine Tauchen (<b>nur unter Kontrolle und mit Tauchsicherung – Leine oder Boje!</b>)</p> 

Biogas Aufbereitung  
mit energieeffizienten  
Sepuran® Membranen  
Infos unter: [www.sepuran.com](http://www.sepuran.com)



Herausgeber:  
Österreichische Wasserrettung, Landesverband Oberösterreich, Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Medieninhaber, Verleger, Gestaltung u. Werbung: Publicconcept Ges.m.b.H.,  
4502 St. Marien | Erscheinungsort: 4502 St. Marien, Tel. 07227/8183, Fax 07227/8607,  
E-Mail: [office@publicconcept.at](mailto:office@publicconcept.at) | Für den Inhalt verantwortlich: Ing. Christian Zeintlinger,  
4020 Linz und H. Puchner, 4502 St. Marien | Druck: [www.haider-druck.at](http://www.haider-druck.at),  
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier | Fotos: Wasserrettung  
Datenschutz: Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter [www.ooe.owr.at](http://www.ooe.owr.at)



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“  
des Österreichischen Umweltzeichens,  
Druckerei Haider Manuel e.U., UW 1157



## Reinstes Badevergnügen



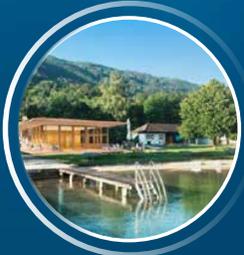
### Schönauer Bad

Der ideale Ort  
für Ruhe und  
Entspannung.



### Strandbad Weyregg

Große, sonnige  
Liegefläche und ein  
eigener Kinderbereich.



### Strandbad Unterach

Eigener Kinderbereich  
mit Wasserrutsche  
und Kiesbereich.



### Erlebnisbad Attersee

Junge Familien genießen das  
Angebot der zwei Rutschen.



### Strandbad Steinbach

Solarbeheiztes Schwimm-  
becken mit Rutsche.



### Strandbad Seewalchen

Badespaß für Jung  
und Alt garantiert.

ATTERSEE-ATTERGAU

salzkammergut